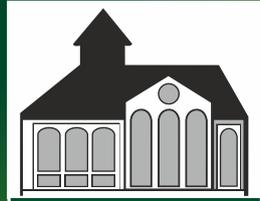


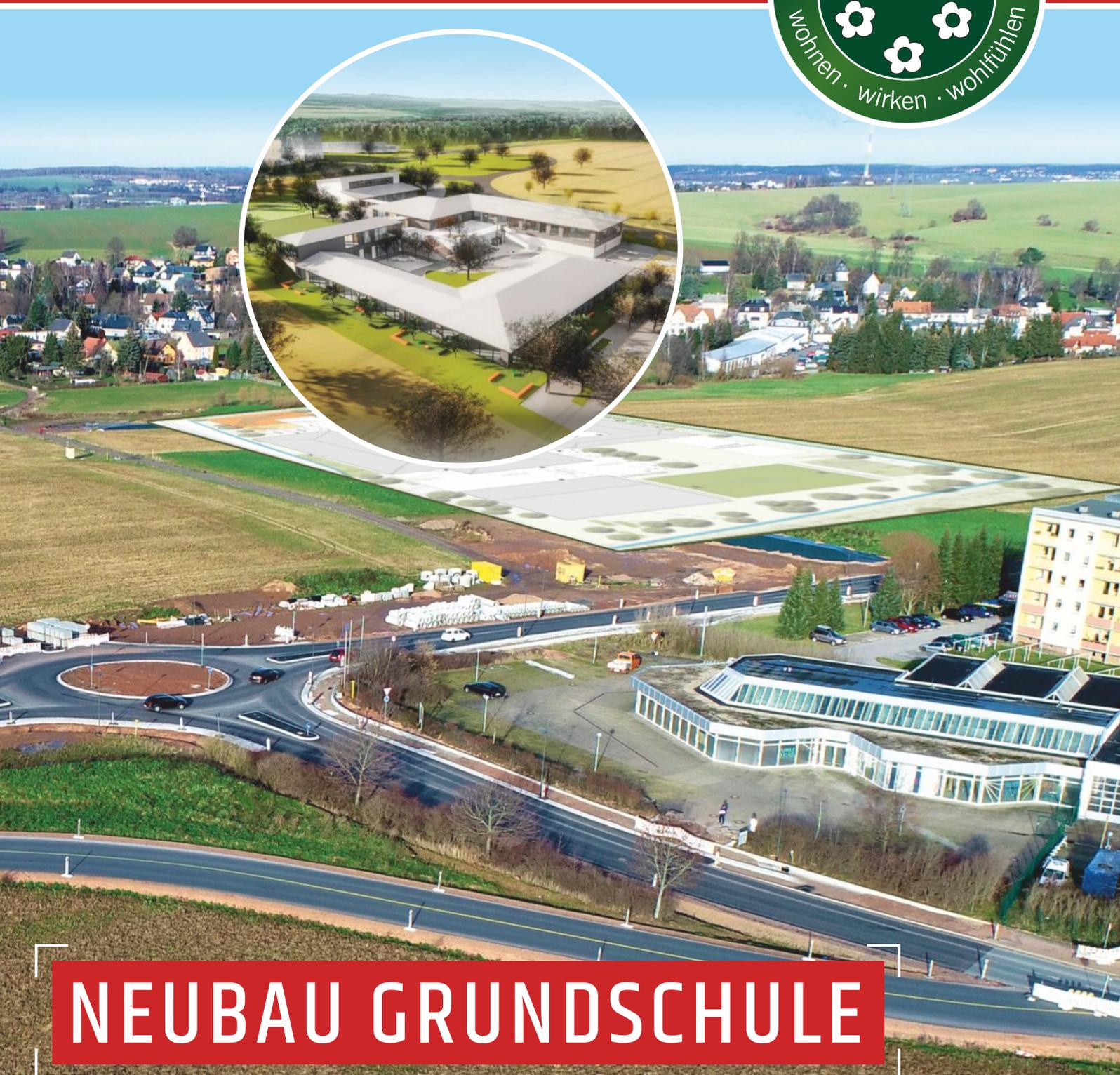
# AMTSBLATT

der Gemeinde Neukirchen/Erzgeb. mit Ortsteil Adorf

NEUKIRCHEN/ERZGEB.



wohnen · wirken · wohlfühlen



## NEUBAU GRUNDSCHULE

Endlich kann es losgehen.

Jahrgang 33 | 8. März 2023

[www.neukirchen-erzgebirge.de](http://www.neukirchen-erzgebirge.de)

## Vorwort



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

lange gab es nichts Neues zum geplanten Schulneubau zu berichten. Doch nun darf ich Ihnen großartige Neuigkeiten verkünden. Im vergangenen Jahr sollten wir uns um das Fördermittelprogramm des Bundes zum Ausbau von Ganztagesangeboten bemühen, da dies schneller zu einer Bewilligung der Maßnahme führen sollte. Leider kam es nicht dazu, da die bürokratischen Hürden zwischen Bund und Freistaat lange Zeit nicht überwunden werden konnten. Mittlerweile ist klar, dass frühestens im November 2023 mit den Bescheiden aus diesem Programm zu rechnen ist. Damit wäre uns wieder ein Jahr verloren gegangen.

Da sich diese Situation bereits im vergangenen Herbst abzeichnete, haben wir abermals das Gespräch mit dem Kultus-

ministerium gesucht. Gemeinsam suchten wir nach einer Lösung, wie unser Vorhaben in das Schulhausbauprogramm des Freistaates passen kann. Nach den finalen Besprechungen Ende Dezember und Anfang Januar ging dann endlich alles ganz schnell. Am 31. Januar erreichte uns der Fördermittelbescheid in Höhe von knapp 10,5 Mio. Euro und somit 50% der Gesamtkosten für das Projekt. Dies ist ein großer Meilenstein für uns und wir können nun endlich mit den nächsten Planungsschritten fortfahren.

Aktuell arbeiten die Ingenieurbüros an den Leistungsverzeichnissen für die ersten beiden Baulose. Geplant ist, die Vergabe der Bauleistungen im April oder Mai im Gemeinderat beschließen zu lassen. Dabei handelt es sich um die Baustelleneinrichtung und die Tiefbauarbeiten. Baubeginn soll demnach spätestens Ende Juni 2023 erfolgen. Unser Ziel ist es, in diesem Jahr die Geländeregulierung sowie die Erschließung des Grundstückes fertig zu stellen. Parallel dazu sollen auch die Fundamentarbeiten in diesem Jahr noch beginnen. 2024 können wir dann den Hochbau realisieren, um 2025 dann den Innenausbau, Gebäudetechnik sowie die technische

Ausstattung umzusetzen. Als Bauende haben wir das Frühjahr 2026 zum Ziel gesetzt.

Auch wenn dies jetzt alles sehr langwierig klingt, darf man die Dimension der Maßnahme nicht vergessen. Bei geschätzten Baukosten von 21 Millionen Euro und einer Bauzeit von derzeit avisierten 30 Monaten bedeutet das, dass wir jeden Monat circa 700.000 Euro verbauen müssen. Es ist eine große Aufgabe vor der wir in den kommenden Monaten und Jahren stehen und wir sind dankbar, dass wir uns ihr endlich stellen können.

Wir werden Sie selbstverständlich regelmäßig über die Fortschritte auf dem Laufenden halten.

Passend zu der beginnenden Maßnahme erreichte uns im Februar nun auch die Genehmigung unseres Haushaltsplanes für das Jahr 2023. Damit können wir nun mit der Umsetzung der zahlreichen geplanten Maßnahmen zeitnah beginnen. Halten Sie also die Augen in den kommenden Monaten offen, was sich so alles in unserer schönen Gemeinde verändert.

Im letzten Amtsblatt hatte ich Ihnen von unserer Bewerbung bei der Körber-Stiftung berichtet. Leider wurden wir beim diesjährigen Projekt nicht berücksichtigt. Nichtsdestotrotz ist uns das Thema „Altersgerechte Kommune“ sehr wichtig und wir wollen unabhängig von diesem Wettbewerb die Angebote für unsere Seniorinnen und Senioren verbessern. Wenn Sie dazu beitragen wollen oder eine konkrete Idee haben, treten Sie gern mit uns in Kontakt. Wir freuen uns auf Ihre Vorschläge. Des Weiteren möchte ich Sie nochmals ermuntern, unserem Aufruf zur Mitgestaltung im Zuge des Förderprogramms „Demokratie leben!“ - „Partnerschaft für Demokratie“ zu folgen. Wir haben hier die Möglichkeit, tolle Projekte zu realisieren. Der Begleitausschuss und das Jugendforum warten auf Sie!

Sollten Sie Fragen zu diesen oder anderen Themen haben, freue ich mich über Ihre Nachricht.

Ihr Bürgermeister  
Sascha Thamm

## Inhalt

Seite 3	<a href="#">Aus der Sitzung des Gemeinderates</a>
Seite 4	<a href="#">Aus der Sitzung des Ortschaftsrates, Information aus dem Bauamt</a>
Seite 4	<a href="#">Aufruf zur Meldung von Schäden Starkregenereignis 06.09.2022</a>
Seite 4f	<a href="#">Der Ortsvorsteher Adorf informiert</a>
Seite 6f	<a href="#">Haushaltsatzung der Gemeinde Neukirchen/Erzgeb.</a>
Seite 8f	<a href="#">Informationen der Bibliothek</a>
Seite 9	<a href="#">Einladung zum Unternehmertreffen</a>
Seite 10	<a href="#">Glückwünsche, Babyglück</a>
Seite 11	<a href="#">Statistiken, wichtige Telefonnummern, Bürgerpolizist</a>
Seite 12f	<a href="#">Sächsische Ehrenamtskarte</a>
Seite 14ff	<a href="#">Vereinsleben</a>
Seite 20f	<a href="#">Geschichtliches aus Neukirchen</a>
Seite 22f	<a href="#">Kinderveranstaltungen, Termine der Insel, AN(GE)DACHT</a>
Seite 24f	<a href="#">Termine und Veranstaltungen der Kirche</a>
Seite 26f	<a href="#">Stellenausschreibung Assistenz Regionalmanagement</a>
Seite 28	<a href="#">Die Kinderseite im Amtsblatt</a>
Seite 29	<a href="#">Kita Schatzsucher, 19. Kinderartikelbörse</a>
Seite 30	<a href="#">Kreativcafé Kaputt, Lieblingsort für Fotoausstellung</a>
Seite 31	<a href="#">Aktivtipp des Monats März</a>
Seite 32	<a href="#">Veranstaltungen im Wasserschloß Klaffenbach</a>
Seite 33	<a href="#">Informationen des Kurzzeitladen in Neukirchen</a>
Seite 33ff	<a href="#">Anzeigen</a>

## Aus der Sitzung des Gemeinderates vom 22.02.2023

1. Der Gemeinderat beschloss die Annahme und Vermittlung folgender Geld- und Sachspenden:

lfd. Nr.	Spender	Geldspende Betrag in €	Sachspende / Bezeichnung Wert in €	Verwendungszweck
1	Anonym	1.100,00		Spende für FFW Neukirchen
2	Daniel Walther, Max-Weigelt-Str. 13, 09221 Neukirchen	1.619,00	300 Stück Mojave 300 ml Isolierbecher blau, wiederverwendbare Thermobecher mit Logo Kita Pünktchen	Sachspende Kita Pünktchen

2. Dem Gemeinderat wird der Beteiligungsbericht der Gemeinde Neukirchen/Erzgeb. für das Geschäftsjahr 2020 zur Information vorgelegt.

3. Der Gemeinderat der Gemeinde Neukirchen/Erzgeb. genehmigt den Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages zur Weiterleitung von Zuwendungen aus dem Bund-Länder-Programm „Sozialer Zusammenhalt“ (SZP) für das Fördergebiet „Jahnsdorf/Neukirchen“.

4. Der Gemeinderat der Gemeinde Neukirchen/Erzgeb. wählt auf Vorschlag des Bürgermeisters Frau Sandy Thomanek zum Verhinderungsstellvertreter der Gemeinde Neukirchen/Erzgeb. in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Wasserwerke West erzgebirge.

5. Der Gemeinderat der Gemeinde Neukirchen/Erzgeb. wählt auf Vorschlag des Bürgermeisters Frau Wencke Muthmann-Anke zum Verhinderungsstellvertreter der Gemeinde Neukirchen/Erzgeb. in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Kommunale Informationsverarbeitung Sachsen (KISA).

6. Der Gemeinderat der Gemeinde Neukirchen/Erzgeb. wählt auf Vorschlag des Bürgermeisters Frau Sandy Thomanek zum Verhinderungsstellvertreter der Gemeinde Neukirchen/Erzgeb. in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau (RVZ).

7. Der Gemeinderat der Gemeinde Neukirchen/Erzgeb. wählt auf Vorschlag des Bürgermeisters Frau Wencke

Muthmann-Anke zum Verhinderungsstellvertreter der Gemeinde Neukirchen/Erzgeb. in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Gasversorgung in Südsachsen.

8. Der Gemeinderat der Gemeinde Neukirchen/Erzgeb. beschließt die Aufstellung eines Bebauungsplanes Sondergebiet „Agri-PV Adorf“ für das Flurstück 557/5 der Gemarkung Adorf in der Gemeinde Neukirchen. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist in der beigegeführten Anlage zum Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan Sondergebiet „Agri-PV Adorf“ dargestellt. Eine Umweltprüfung gemäß § 2 Abs. 4 BauGB wird durchgeführt. Der Beschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekanntzumachen. Das Verfahren wird von der Firma Next2Sun Projekt GmbH durchgeführt. Die Verwaltung wird beauftragt, einen entsprechenden städtebaulichen Vertrag mit dem Vorhabensträger vorzubereiten und abzuschließen. Entstehende Kosten übernimmt die Firma Next2Sun.

9. Einvernehmen erzielt der Gemeinderat zu folgenden Bauanträgen:

- Errichtung einer Terrassenüberdachung (Kaltwintergarten) und dem Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „An der Forststraße“ in Bezug auf die Dacheindeckung auf dem Flurstück 694/65 der Gemarkung Neukirchen, Fuchssteig 8.

- Errichtung einer Terrassenüberdachung und dem Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Eigenheim-

standort Jahnstraße“ in Bezug auf die Dachneigung und Farbgebung des Daches auf dem Flurstück 663/21 der Gemarkung Neukirchen, Jahnstraße 36.

- Antrag auf Vorbescheid zum Neubau von zwei Einfamilienhäusern mit Satteldach oder Stadtvilla auf dem Flurstück 304/2 der Gemarkung Neukirchen, Hauptstraße 164.

10. Folgenden Anträgen auf Baumfällung wurde zugestimmt:

- ein Spitzahorn, Kirchsteig 3
- eine Kirsche, Gartenstadtstraße 1
- eine Linde, Leukersdorfer Str. 6
- fünf Hainbuchen, Max-Weigelt-Straße 22

Die Bäume dürfen bis Ende Februar 2023 gefällt werden. Eine Ersatzpflanzung laut Gehölzschutzsatzung muss geleistet werden.

11. Dem Antrag auf Zuschuss zum Pflegeschnitt für einen Apfelbaum und einer Linde, Gartenstadtstr. 1 wurde zugestimmt.

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am **Mittwoch, den 22.03.2023**, 19.00 Uhr statt.

Sascha Thamm  
Bürgermeister

## Aus der Sitzung des Ortschaftsrates vom 20.02.2023

1. Der Ortschaftsrat lehnt den Antrag auf Neubau einer Getreidelagerhalle, Eisenweg 1, Fl. Nr. 326/7 und 326/9, Gemarkung Adorf ab.
2. Zugestimmt wurde der Fällung einer Rotbuche, Burkhardtsdorfer Straße 31, Gemarkung Adorf.

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates findet am **Montag, d. 27.03.2023**, 19.00 Uhr statt.

Bernd Bochmann, Ortsvorsteher

## Aufruf zur Meldung von Schäden durch das Starkregenereignis am 06.09.2022 an die Gemeindeverwaltung Neukirchen/Erzgeb.

Um das reale Ausmaß der Zerstörung beziffern zu können, bitten wir Sie, uns Ihren entstandenen Sachschaden bedingt durch das Starkregenereignis vom 06.09.2022 an [gemeinde@neukirchen-erzgebirge.de](mailto:gemeinde@neukirchen-erzgebirge.de) mitzuteilen.

Teilen Sie uns zu diesem Zwecke bitte mit, was beschädigt wurde und übersenden Sie uns, wenn möglich auch Fotos und untersetzen Sie Ihre Schadensmeldung auch mit eventuell vorliegenden Kostenangeboten oder beglichenen Rechnungen.

Auch wenn es nur wie ein kleiner Lichtblick erscheint, möchten wir nichts unversucht lassen, entsprechende Fördermittel zu akquirieren. **Sollten Sie hierzu noch Rückfragen haben, stehen wir Ihnen gern unter 0371 / 27 10 20 zur Verfügung.**

## Information aus dem Bauamt

Ab 1. März beginnt die Vegetationszeit.

Bitte beachten Sie, dass laut BNatSchG §39 Abs. 3, das Fällen, auf Stock setzen, abschneiden oder beseitigen von Bäumen, Hecken und anderen Gehölzen vom 1. März bis einschließlich 30. September verboten ist.

Zulässig sind schonende Form- und Pflegeschnitte zur Beseitigung des Zuwachses und zur Gesunderhaltung von Bäumen.

Bei Fragen wenden Sie sich gern jederzeit an die Mitarbeiter des Bauamtes.

Nicole Brott, Sachbearbeiterin Bauamt

## Ansprechpartner Breitbandangebot der eins energie

Wer sind die Ansprechpartner, an die sich die Bürger und Unternehmen wenden können, wenn Sie eine Frage zum Breitbandangebot der eins energie haben? Ansprechpartner für Telekommunikationsprodukte mit Internet, Telefon & TV:

**Kundenhotline eins: 0371 525 - 5555, Montag bis Freitag 8-19 Uhr.**

**Vertriebsmannschaft vor Ort: Herr Hennicker: 0152 / 55 27 67 88 und Herr Preuß: 0157 / 53 70 18 18**

## Liebe Adorferinnen und Adorfer



Gleich am Anfang meines Artikels kann ich eine frohe Kunde überbringen:

**Es wird Frühling!**

Am 20. März ist es soweit. Da passt doch ein Gedicht von Heinrich Heine so richtig hierher:

*Leise zieht durch mein Gemüt  
liebliches Geläute,  
klinge, kleines Frühlingslied,  
kling hinaus ins Weite.  
zieh' hinaus bis an das Haus,  
wo die Veilchen sprießen;  
wenn du eine Rose schaust,  
sag', ich lass sie grüßen.*

Die alten deutschen Gedichteschreiber hatten schon was drauf.

Vielleicht kann mancher sich noch dunkel an die Schulzeit erinnern. Da stand das Gedicht noch auf dem Lehrplan. Viele konnten es auswendig. Ob es heute noch so ist?

Englische Schlagertexte sind doch da viel

„kuhler“ auch wenn man sie nicht so richtig versteht. Im Zeitgeist vergisst man die eigene schöne Sprache.

Damit sind wir auch gleich bei Blumen. Vielleicht ist es manchen Adorfer noch gar nicht so aufgefallen, aber unser Adorfer Blumenhaus an der Bushaltestelle ist weg.

Viele Jahre stand das Holzgartenhaus dort und davor die ausgelegten Blumenappeln.

Gerade auch immer zum Frühling schön anzusehen.

Es war ein gewohnter Anblick, der plötzlich nicht mehr da ist. Ich habe meine ganzen Bilddateien durchsucht, aber

kein Bild davon gefunden. Eigentlich schade.

Bei Wind und Wetter kam Frau Weise mit dem Rad aus Neukirchen gefahren, um die angelieferte Ware zu verkaufen. Jahresende 2022 wurde das Blumengeschäft abgemeldet.

Auf diesem Wege möchte ich mich bei ihr für diese Zeit hier in Adorf bedanken.

Wir wünschen ihr für die Zukunft alles Gute und ich hoffe, dass sie gerne an die Zeit in Adorf zurückdenkt.

Kommen wir zu einem erfreulichen Ereignis vom Februar.

Die Gemeinde Neukirchen hat einen Weltmeister den so eigentlich niemand auf den Schirm hatte. Pépe Schula aus dem Ortsteil Sorge wurde am 1. Februar Juniorenweltmeister im Teamwettbewerb bei den nordischen Kombinierern in Wistler/Kanada. Dabei trug er mit seinem tollen Sprung auf 98 m und der schnellsten Laufzeit in der deutschen Mannschaft, wesentlich zu diesem Erfolg bei. Er gehört zur Sportfördergruppe der Bundeswehr für die Nordische Kombination und trainiert wird er am Bundesstützpunkt Oberwiesenthal. Sein Verein ist der SSV Geyer. Hier reiften schon Eric Frenzel und Terence Weber zu aktuellen Weltklassekombinierern heran.

Was das mit Adorf zu tun hat? Nun, er ist der Enkel von Renate Schmidt und Frau Schmidt kennen in Adorf viele Einwohner. Sie betrieb von 1985 bis 2006

die Annahmestelle für allgemeine Dienstleistungen an der Adorfer Hauptstr. 88.

Von Schusterarbeiten bis Änderungsschneiderei und Schleifen der Messer und Scheren konnte hier alles beauftragt werden. Frau Schmidt kümmerte sich darum zur allgemeinen Zufriedenheit ihrer vielen Kunden. Nebenbei erfuhr man natürlich auch „Neuigkeiten“ aus der Dorfgemeinschaft. Nur noch der Haarschneider wusste eventuell mehr.

Aber das war sicherlich nicht nur in Adorf so. Da waren oder sind wir keine Ausnahme.

Auf jeden Fall können wir uns über diesen Weltmeistertitel mit freuen und wir wünschen Pépe Schula für seine Zukunft alles erdenklich Gute. Vielleicht wird es eine neue Erfolgsgeschichte in einer Traditionssportart des Erzgebirges.

Im letzten Amtsblatt hatte ich Sie informiert, dass es einen Termin beim Landrat des Erzgebirgskreises geben wird, um die Hochwasserereignisse des letzten Septembers und die Folgen daraus, zu besprechen. Dieser fand am 14. Februar statt. Da der Kreis selbst einen hohen Schaden zu verzeichnen hat, geht es nun eine Etage höher. Nach einem Termin in der Staatskanzlei in Dresden, der noch nicht terminiert ist, kann ich vielleicht mehr berichten.

Bisher für uns jedenfalls unbefriedigend.

Zu einem anderen Problem.

Im Bereich der Klaffenbacher Straße, hier speziell am Eichenweg kam es zu einem großflächigem Ausfall der Straßenbeleuchtung. Mancher vermutete hier schon Stromeinsparmaßnahmen unserer Gemeinde. Ich kann hier aber beruhigen, dass das nicht der Fall ist. Es sind Leitungsschäden in diesem Bereich die zum Zeitpunkt meines Artikels noch nicht ergründet werden konnten. Es wird eben alles einmal alt, auch die Straßenbeleuchtung. Hier kann ich im Moment nur Taschenlampen empfehlen.

Wie sagen die Politiker immer? Ich gebe der Hoffnung Ausdruck, dass der Schaden schnell beseitigt werden kann.

Bleiben Sie weiterhin neugierig für und auf unseren Ort und bleiben Sie gesund. Im Moment geht die Erkältung, Influenza und Corona wieder um.

*Mir wern das Gelumpe afach nich luus.*

Ihr Ortsvorsteher Bernd Bochmann

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates findet am **27.03. 2023, 19.00 Uhr** wieder im Feuerwehrhaus statt.



## LIEBE PATIENTEN MEINER ADORFER PRAXIS

Nach 42 Jahren Praxistätigkeit in Adorf möchte ich mich von meinen Patientinnen und Patienten verabschieden und ihnen für die langjährige Treue danken. Es war eine erfüllte Zeit für mich.

Gleichzeitig darf ich Ihnen **Frau Dr. med. Juliane Karl** vorstellen. Sie ist Fachärztin für Innere Medizin und Diabetologin und wird ab 1. April 2023 meine Praxis übernehmen.

**Der Generationswechsel ist gelungen!**

Meine Verabschiedung und Vorstellung von Frau Dr. Karl findet am **31. März 2023** von **10 bis 15 Uhr** in den Räumen der Arztpraxis in Adorf, An der Schule 6, statt. Jeder ist dazu herzlich eingeladen.

*Ihr Dr. med. Christoph Rürup*

## Haushaltssatzung der Gemeinde Neukirchen/Erzgeb. für das Haushaltsjahr 2023

Aufgrund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils geltenden Fassung hat der Gemeinderat in der Sitzung am 21.12.2022 folgende Haushaltssatzung erlassen:

### § 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie die eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

im Ergebnishaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	14.079.970 Euro
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	14.997.021 Euro
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	-917.051 Euro
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	450.000 Euro
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	166.500 Euro
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	283.500 Euro
- Gesamtergebnis auf	-633.551 Euro
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0 Euro
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	0 Euro
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	0 Euro
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	0 Euro
- veranschlagtes Gesamtergebnis auf	-633.551 Euro

im Finanzhaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	12.752.950 Euro
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	12.745.468 Euro
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	7.482 Euro
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	6.031.786 Euro
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	16.764.360 Euro
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-10.732.574 Euro
- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-10.725.092 Euro
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	6.000.000 Euro
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	403.600 Euro
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	5.596.400 Euro
- Veränderungen des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr auf	-5.128.692 Euro

festgesetzt.

### § 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf

6.000.000 Euro

festgesetzt.

### § 3

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird auf

18.885.000 Euro

festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf

5.000.000 Euro

festgesetzt.

§ 5

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:

für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf  
für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf  
Gewerbesteuer auf

315,00 Prozent  
427,50 Prozent  
400,00 Prozent

§ 6

Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 79 SächsGemO richten sich nach den Wertgrenzen der Hauptsatzung.

Neukirchen/Erzgeb., den 22.02.2023

  
Sascha Thamm  
Bürgermeister



## Öffentliche Bekanntmachung

Der Gemeinderat der Gemeinde Neukirchen hat in seiner Sitzung am 21.12.2022 mit Beschluss Nr. 125/2022 die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 beschlossen.

Mit Bescheid vom 20.02.2023, AZ: 092.12/1-23-030.gr-41 hat das Landratsamt Erzgebirgskreis die Haushaltssatzung rechtsaufsichtlich mit Nebenbestimmungen nicht beanstandet.

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan 2023 liegen in der Zeit vom 8. März bis 16. März 2023 im Rathaus, Kämmerei, Zimmer 1 zu den Öffnungszeiten:

Montag:	7.00 Uhr - 12.00 Uhr
Dienstag:	7.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Donnerstag:	7.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr

zur Einsichtnahme für jedermann aus.

Die Einsichtnahme in die Unterlagen ist **grundsätzlich von Montag bis Freitag möglich**. Außerhalb der Öffnungszeiten bitten wir um Terminvereinbarung. Der Zugang wird dann über den Hintereingang des Rathauses gewährleistet.

**Hinweis:**

Nach § 4 Abs. 4 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
  - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
  - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Die o.g. Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

Neukirchen/Erzgeb. den, 22.02.2023

  
Sascha Thamm  
Bürgermeister



## Informationen der Bibliothek



### ÖFFNUNGSZEITEN BIBLIOTHEK

**Montag:**  
9.00 - 12.00 Uhr  
**Dienstag:**  
9.00 - 12.00 Uhr / 13.00 - 18.00 Uhr  
**Donnerstag:**  
9.00 - 12.00 Uhr / 13.00 - 18.00 Uhr  
**Tel. 0371 / 27 10 236**  
bibliothek@neukirchen-erzgebirge.de

### BIBLIOTHEK ONLINE

Bitte nutzen Sie die offiziellen SocialMedia-Kanäle der Gemeinde.



Weitere Informationen finden Sie natürlich auch auf der Homepage [www.neukirchen-erzgebirge.de/wordpress/einrichtungen/bibliothek/](http://www.neukirchen-erzgebirge.de/wordpress/einrichtungen/bibliothek/)

## Frühlings- und Osterbasteln Blüten & mehr

Wir wollen den Frühling begrüßen und werden florale Gebilde anfertigen sowie Ostereier gestalten:

Bilder kleben

Collagen gestalten

Malvorlagen

Origami falten

und vieles mehr

**Wo:** Bibliothek Neukirchen  
**Wann:** 4., 6., 11. & 13. April  
**Uhrzeit:** jeweils 13 -17 Uhr



### BUCHVERKAUF IN DER BIBLIOTHEK

Platz gemacht  
für neue Lektüre

Gut erhaltene Exemplare  
zum kleinen Preis

ab 0,50€  
pro Buch, DVD oder CD

viel Spaß beim Stöbern!

Im Monat März.  
So lange der Vorrat reicht!



Basteln · Malen · Eier suchen

# OSTER Aktion in Deiner Bibliothek

4. & 6. April '23 - 13 bis 17 Uhr

## Reisevortrag Ost-Tibet in der Bibliothek Neukirchen

19.04.2023 | 18 - 20 Uhr

Voranmeldung in Ihrer Bibliothek  
bis 17.04.2023



DIE AUTOREN SIND:

Jörg Lehmann & Tine Lickert

Der Vortrag ist kostenlos,  
um eine Spende wird gebeten.

Mit Ihrer Spende unterstützen Sie die Vereine PEPA - People for People Afrika e.V. (PEPA e. V.) und Hujambo Habari - Schulprojekt Ostafrika e.V. (Hujambo Habari e. V.) Wir sind zwei gemeinnützig tätige, kleine Vereine in Deutschland, mit eigenständigen sowie gemeinsamen Projekten schwerpunktmäßig in der DR Kongo in den Provinzen Nord-Kivu und Süd-Kivu aktiv sind.

Mit den beiden Vereinen in Deutschland möchten wir direkt die Projekte unserer einheimischen Partner vor Ort mit der Devise „Hilfe zur Selbsthilfe“ unterstützen.



# Netzwerken im NETZ-Werk

Zum Gewerbepark 1 | Einladung zum

## Unternehmertreffen am 30.03.23 ab 18:00

Zum gemeinsamen Austausch und Kennenlernen laden wir Sie herzlich am 30.03.23 ab 18.00 Uhr ins NETZ-Werk ein. Nach der Begrüßung unseres Bürgermeisters und einer kurzen Kennenlernrunde, freuen wir uns auf einen interessanten Impulsvortrag zum Thema „Regionale Netzwerke – Schlüssel zum unternehmerischen Erfolg“ von Simon Held, selbstständiger Repräsentant des Unternehmerverbands „Der Mittelstand. BMW e.V.“

**Welche Vorteile bietet ein starkes Netzwerk?**

**Welche Entwicklungen zeigen sich aktuell im Mittelstand?**

**Wie können wir gemeinsam politischen Herausforderungen begegnen**

Auf diese Fragen erhalten Sie Antworten und Lösungsvorschläge.

Ziel dieses Formates ist es, Gewerbetreibende unserer Gemeinde zusammenzubringen, voneinander zu lernen und sich branchenübergreifend konstruktiv auszutauschen, um die hiesige Wirtschaftskraft zu stärken.

Wir freuen uns auf Sie! Ihr Bürgermeister Sascha Thamm

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.  
Seien Sie dabei und melden sich jetzt an.



Zu Ostern ein Blind Date



**kommen Sie vorbei und finden Sie ein Überraschungspaket  
für das Osternest Ihrer Lieben**

**Bibliothek Neukirchen, im April für nur 2€**



## Wir gratulieren zur Geburt Ihres Kindes



**EVA GRÄNITZ**  
geb. am 03.02.2023

Eltern:  
Kristin und Toni Gränitz,  
Neukirchen/Erzgeb.



**LIO WIENHOLD**  
geb. am 03.02.2023

Eltern:  
Jennifer Wienhold und Tom  
Pährisch, Neukirchen/Erzgeb.



Babybild: pixabay.com

# Herzliche Glückwünsche

**ZUM 90. GEBURTSTAG**  
am 12. Februar 2023  
an Frau **Margot Fischer**



**ZUM 90. GEBURTSTAG**  
am 14. Februar 2023  
an Frau **Margit Tabbert**



**ZUM 91. GEBURTSTAG**  
am 30. Januar 2023  
an Herrn **Richard Fischer**



**ZUM 93. GEBURTSTAG**  
am 31. Januar 2023  
an Frau **Annelies Uhlig**



## Statistiken, wichtige Telefonnummern

### Bevölkerungsstatistik Stand Januar 2023

	Neukirchen	Adorf	Gesamtgemeinde
Stand 01.01.2023	5.314	1.624	6.938
Geburten	2	0	2
Sterbefälle	-12	0	-12
Zuzüge	22	9	31
Wegzüge	-20	-9	-29
Stand 31.01.2023	5.306	1.624	6.930



**RZV** Regionaler Zweckverband  
Wasserversorgung  
Bereich Lugau-Glauchau

**Bereitschaftsdienst  
Trinkwasser**  
Tel.: 03763/405 405

[www.rzv-glauchau.de](http://www.rzv-glauchau.de)

## Sprechzeiten des Bürgerpolizisten

Polizeihauptmeister Rei führt an  
folgenden Tagen Bürgersprechstunden durch:

<b>16.03.2023</b>	<b>16.00 - 18.00 Uhr</b>	im Haus der Vereine Adorf	1. Etage
<b>23.03.2023</b>	<b>16.00 - 18.00 Uhr</b>	im Rathaus Neukirchen	Zimmer 10
<b>30.03.2023</b>	<b>16.00 - 18.00 Uhr</b>	im Haus der Vereine Adorf	1. Etage
<b>06.04.2023</b>	<b>16.00 - 18.00 Uhr</b>	im Rathaus Neukirchen	Zimmer 10

Für dringende Belange können Sie sich telefonisch unter der Rufnummer

**0162 / 24 34 981**

mit Herrn Rei in Verbindung setzen.

**inetz**

Ein Unternehmen von **eins**

Kostenfreie Telefonnummer  
für technische Störungen  
am **Gasnetz**:

**0800 1111 489 20**



## Schiedsstelle Neukirchen

Die Schiedsstelle Neukirchen ist im Haus der Vereine,  
Chemnitzer Straße 28 in 09221 Neukirchen/Erzgeb.  
eingerrichtet.

Friedensrichter der Gemeinde Neukirchen/Erzgeb.  
ist Herr Bodo von Wenckstern.

**Die Schiedsstelle ist nur noch per Post  
oder per Mail zu erreichen!**

Per Post:  
Schiedsstelle der Gemeinde Neukirchen/Erzgeb.  
Friedensrichter - persönlich -  
Hauptstraße 77, 09221 Neukirchen/Erzgeb.

Per Mail:  
An [gemeinde@neukirchen-erzgebirge.de](mailto:gemeinde@neukirchen-erzgebirge.de)  
mit der Bitte um Kontaktaufnahme und ohne  
Schilderung des Anliegens. Wir leiten die Mail  
dann weiter und Herr von Wenckstern wird  
sich mit Ihnen in Verbindung setzen.

## Telefon- seelsorge:



**0800-  
1110111  
oder  
1110222**

**anonym  
gebührenfrei  
und rund um die Uhr**

**MITNETZ  
STROM**

**Störungsnummern  
(kostenfrei)  
Montag bis Sonntag:  
0.00 - 24.00 Uhr**

**MITNETZ STROM  
0800 2 30 50 70**

## Sächsische Ehrenamtskarte in 5. Auflage

Das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt gibt nunmehr in der 5. Auflage die Sächsische Ehrenamtskarte aus. Diese gilt bis 31.12.2024.

Sie soll sichtbares Zeichen der Anerkennung und Würdigung des Engagements der Bürger sein. Die Ehrenamtskarte gilt landesweit und ermöglicht es den Inhabern, verschiedene Angebote der Kooperationspartner in Anspruch zu nehmen. Damit soll ehrenamtliches Engagement anerkannt und mit kleinen Vergünstigungen wertgeschätzt werden.

Eine Übersicht über alle Kooperationspartner sowie deren Angebote wird im Internet unter [www.ehrenamt.sachsen.de/ehrenamtskarte.html](http://www.ehrenamt.sachsen.de/ehrenamtskarte.html) veröffentlicht.

Vor Ort signalisieren die Partner den Inhabern der Ehrenamtskarte ihr Angebot in der Regel durch den Ehrenamtskarten-Aufkleber. Dieser sollte beispielsweise am Eingang oder im Kassenbereich angebracht werden.

Die Gemeinde Neukirchen/Erzgeb. gibt die Ehrenamtskarte bei Erfüllung folgender Kriterien auf Antrag aus:

- Dauer des Engagements vor Antragstellung: mindestens zwei Jahre,
- durchschnittliches Engagement: mindestens drei Stunden wöchentlich,
- Mindestalter: 14 Jahre,
- Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt bzw. Einsatzort: Freistaat Sachsen sowie
- Beteiligung der Wohnsitzgemeinde an der Vergabe der Karte.

Den Antrag auf Ehrenamtskarte können Sie auf genannter Webseite herunterla-

den und ausdrucken. Oder Sie nutzen den nachstehenden Antrag. Bitte beachten Sie dabei, dass auf dem Antrag unbedingt die Bestätigung der Trägerorganisation (Verein, Institution etc.) erforderlich ist.

Noch ist das Angebot der Kooperationspartner sehr überschaubar. Das soll sich aber nach dem Willen des Sozialministeriums ändern und hängt natürlich nicht zuletzt von der Beteiligung der Wirtschafts- und Dienstleistungsunternehmen ab.

Wenn auch Sie sich als potentieller Kooperationspartner angesprochen fühlen und in Ihrem Unternehmen, Ihrer Einrichtung etc. Vergünstigungen oder Angebote für Karteninhaber anbieten möchten, können Sie sich als Kooperationspartner eintragen lassen. Alle Infos dazu finden Sie ebenfalls auf der Ehrenamtsseite des Freistaates Sachsen.

### Antrag auf Vergabe der Sächsischen Ehrenamtskarte

Aufgrund meines mindestens zweijährigen ehrenamtlichen Engagements beantrage ich die Sächsische Ehrenamtskarte.

Familienname: ..... Vorname: .....

Straße: ..... Hausnummer: .....

PLZ: ..... Ort: .....

Geburtsjahr: .....

E-Mail: .....

Telefon: .....

#### Einsatzort der ehrenamtlichen Tätigkeit:

Das Engagement erfolgt:  3 - 5 Stunden wöchentlich  über 5 Stunden wöchentlich

#### Das Engagement erfolgt hauptsächlich im Bereich (bitte nur eine Nennung):

- |  |  |   |
|--|--|---|
| <input type="checkbox"/> Kinder- und Jugendhilfe       | <input type="checkbox"/> Menschen mit Behinderung    | <input type="checkbox"/> Kirche und Religion        |
| <input type="checkbox"/> Schule, Bildung und Erziehung | <input type="checkbox"/> Integration von Migranten   | <input type="checkbox"/> Umwelt, Klima, Naturschutz |
| <input type="checkbox"/> Ältere Menschen               | <input type="checkbox"/> Menschen in Notsituationen  | <input type="checkbox"/> Kultur und Soziokultur     |
| <input type="checkbox"/> Menschen mit Behinderung      | <input type="checkbox"/> Demokratie und Gesellschaft | <input type="checkbox"/> Heimat- und Brauchtum      |



- Gesundheit
- Verkehr, Mobilität
- anderer Bereich
- Sport
- Brand- und Katastrophenschutz, Rettungswesen

Bitte beschreiben Sie kurz Ihr Engagement. Nutzen Sie dazu die folgenden Zeilen des Formulars oder ein zusätzliches formloses Blatt.

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Unterschrift des Antragstellers (ehrenamtlich tätige Person): .....

**Angaben zur Trägerorganisation**

Name der Trägerorganisation: .....

Name der verantwortlichen Kontaktperson: .....

Straße, Hausnummer: .....

PLZ: ..... Ort: .....

Telefon: ..... E-Mail: .....

Wir bestätigen, dass die antragstellende Person in unserer bzw. für unsere Organisation in der hier dargestellten Weise ehrenamtlich tätig ist. Eine unmittelbare Verbindung zu einer Erwerbsarbeit besteht nicht.

Ort, Datum: ..... Unterschrift (für die Trägerorganisation) .....

(Stempel der Organisation)



Liebe Kulturfreunde aus Adorf, Neukirchen  
und den umliegenden Gemeinden.

Bald ist es wieder soweit,  
der große Vorhang geht auf  
und

der Kultur und Heimatverein Adorf präsentiert Ihnen  
eine neue Aufführung der beliebten Volksschauspieltruppe

## „De Oderfer Maarguschn“

Wie die Geschichte rund um die Familie Müller weitergeht,  
zeigen wir Ihnen in unserer neuen Aufführung



# Bauer sucht ...



Mit freundlicher Unterstützung durch den *Gasthof Adorf* finden  
auf dem dortigen Saal nachfolgende Vorstellungen statt:

Freitag	14.04.2023	19.00 Uhr	Einlass 18.00 Uhr
Samstag	15.04.2023	19.00 Uhr	Einlass 18.00 Uhr
Sonntag	16.04.2023	14.00 Uhr	Einlass 13.00 Uhr
Sonntag	16.04.2023	19.00 Uhr	Einlass 18.00 Uhr
Freitag	21.04.2023	19.00 Uhr	Einlass 18.00 Uhr
Samstag	22.04.2023	19.00 Uhr	Einlass 18.00 Uhr
Sonntag	23.04.2023	14.00 Uhr	Einlass 13.00 Uhr
Sonntag	23.04.2023	19.00 Uhr	Einlass 18.00 Uhr

**Vorverkauf** Eintrittskarten für alle Termine  
am Samstag, den **25.03.2023 - 14.00 Uhr - Vereinshaus Adorf**  
Der Kulturbeitrag je Karte beträgt 10,00 €  
(Die maximale Abgabe je Person ist auf 10 Karten beschränkt.)

*Wir für unseren Ort. Die Adorfer Vereine!*

## Sehr alte Adorfer Häuser

### Das Oehm-Schneider-Haus, Adorfer Hauptstraße 86



Geht man von der Jahnsdorfer Straße über den Hintenweg zum Adorfer Friedhof, dann fällt auf der linken Seite, noch vor

dem ersten Bauernhof, ein abseits stehendes Wohnhaus auf. Dem Augenschein nach ist es nicht in den letzten Jahren entstanden. Helfried Mehnert, der Eigentümer, wohnt seit 60 Jahren hier. Nach den Recherchen von Hugo Türke, dem Maler, Zeichenlehrer und früheren Adorfer Ortschronisten, ist es sehr alt. „Dieses Haus ist auf Michael Kreissigs lange Zeit wüst gelegener Häuserbaustelle von Hannes Püschmann dem Jüngeren im Jahre 1684 erbaut worden.“ Er erhielt diese Baustelle von der Gemeinde kostenlos. Man war an der Ansiedlung und dem Hausbau nach den Wirren des 30-jährigen Krieges und den vielen Pesttoten interessiert. Nach Hugo Türke ist es wahrscheinlich das älteste bewohnte Adorfer Haus, die Mühle und die Bauernhäuser ausgenommen.



Der Eigentümer hat es seinen Bedürfnissen entsprechend mit sehr viel Sachkenntnis und handwerklichem Geschick ausgebaut und zeitgemäß wohnlich gestaltet. In unzähligen Arbeitsstunden ist in Wochenend- und Feierabendarbeit ein schmuckes Heim entstanden. Nur der sehr alte Gewölbekeller und die Treppe zur ersten Etage erfüllen weiter seit langer Zeit zuverlässig ihre Funktion, alles andere ist erneuert. Dankenswerter Weise ist das äußere Erscheinungsbild erhalten geblieben.

Der ungewöhnliche Standort des Hauses, 150 Meter abseits der Dorfstraße, erklärt sich vermutlich durch die damalige Straßenführung. Die Verbindung nach Jahnsdorf führte über den Feldweg des Albin-Görner-Gutes und späteren Ge-

Zeichnung von  
Hugo Türke



meidegutes unmittelbar an diesem Grundstück in einem Geländeeinschnitt vorbei. Der Einschnitt mit einem Erdkeller, den auch Helfried Mehnert einige Jahre nutzte, ist längst verfüllt. Hier traf sich die Adorfer Jugend, zumal der uralte Birnbaum auf der Wiese nebenan im Herbst kleine schmackhafte Früchte trug und bis heute noch trägt.

Das Haus ist den alten Adorfern als Oehm-Schneider-Haus bekannt. Sowohl Paul Oehm, als auch sein Sohn Arno Oehm waren Schneidermeister. Mehr als 70 Jahre lang gingen die Adorfer hierher zum Schneider. Das Ehepaar Hedwig und Arno Oehm blieb kinderlos. Wie Ilse

Mehnert, die Mutter des jetzigen Eigentümers berichtet, ist ihr Ehemann und Vater von Helfried Mehnert hier als Pflegekind aufgewachsen. Seinerzeit war es die Aufgabe der Gemeindeverwaltung, Waisen zu Familien im Dorf oder auch außerhalb zu vermitteln und so für deren Erziehung und Ausbildung zu sorgen. Als Kind hatte der Eigentümer bereits eine enge Beziehung zu den Pflegeeltern seines Vaters und diesem Haus. Es war naheliegend, dass Helfried Mehnert das Ehepaar Oehm im Alter betreute und nach dem Tod von Arno seine Ehefrau Hedwig pflegte. Sein Vater Erich Mehnert verstarb bereits 1941 nach schweren Kriegsverletzungen. Sein Grab befindet sich noch heute auf dem Adorfer Friedhof.

Helfried Mehnert übernahm das Anwesen als Erbe. Für seinen Einzug mit Familie, er war 25 Jahre alt, war damals nur ein Handwagen erforderlich. Das Leben des Ehepaares Mehnert ist mit diesem Haus fest verbunden. Nach einem Aufsatz im Chemnitzer Tageblatt von 1928 ist der bekannte Adorfer Holzbildhauer, Modelleur und Schnitzlehrer Max Bochmann in diesem Haus 1877 geboren und hat seine ersten Kinderjahre hier verlebt. Sein Vater Karl Gottlieb Bochmann wird in dieser Zeit hier als Hausbesitzer genannt.

*Wilmar Seifert  
Verein für Orts- und Heimatgeschichte  
Adorf/E. e. V.*



## Sportgemeinschaft Neukirchen/Erzg. e.V.



### Nachtrag SGN-Hallencup (20.01. - 22.01. / 03.02. - 05.02.23)

Das erste Wochenende unseres SGN-Hallencups ist nun vorbei und natürlich möchten wir dieses Wochenende noch einmal Revue passieren lassen.

Freitag gegen 16.00 Uhr ging es los - dass Aufbauen für das Wochenende. Viele fleißige Helfer waren da, damit wir pünktlich 18.00 startklar für das erste Turnier an diesem Wochenende waren.

Dann ging es endlich los!

#### **Bauservice R. Kuntzschmann Cup der Ersten Männer**

Wie immer war der Startschuss unserer Hallenserie das Turnier unserer Ersten, die sich an diesem Tag mit 7 weiteren Teams messen musste. Ein besonderer Dank dabei nochmal an die USG Chemnitz, die unter der Woche spontan für den Oberlungwitzer SV eingesprungen waren. Das Turnier war gutklassig und man sah viele schöne Spielzüge und Tore.

Insgesamt fielen hierbei 86 Tore im ganzen Turnier. Den Turniersieg holte am Ende unser Team, die sich im Finale mit 2:6 gegen Einheit Claußnitz durchsetzten. Den dritten Platz belegte dann der FSV Burkhardtsdorf.

#### **Platzierungen:**

1. SG Neukirchen
2. TSV Einheit Claußnitz
3. FSV Burkhardtsdorf
4. TV Oberfrohna U19
5. SV Blau-Gelb Mülsen
6. USG Chemnitz
7. SG Handwerk Rabenstein II
8. ACPS Automotive GmbH



#### **Kupper.it - Solaris-Cup der G-Junioren**

Am nächsten Tag ging es dann weiter mit unseren Kleinsten - den G-Junioren, die kurzfristig ebenfalls eine Absage abdecken mussten und mit zwei Teams an den

Start gingen, was einigen Kids zu ihren Debüts für die SGN verhalf. In diesem Turnier fielen immerhin 48 Tore. Für unsere Teams reichte es zwar nicht aufs Treppchen, dennoch verkauften sie sich super. Turniersieger wurde die VfB Fortuna Chemnitz, die im Finale den FSV Limbach - Oberfrohna besiegten. Auf dem dritten Platz landete am Ende die BSC Rapid Chemnitz.

#### **Platzierungen:**

1. VfB Fortuna Chemnitz
2. FSV Limbach-Oberfrohna
3. BSC Rapid Chemnitz
4. TSV IFA Chemnitz
5. SG Neukirchen
6. FSV Burkhardtsdorf
7. TSV Elektronik Gornsdorf
8. SG Neukirchen II



#### **Gemeinde Neukirchen Cup der C-Junioren**

Zum Samstagmittag waren dann die C-Junioren am Werk und auch hier waren neben unserer Truppe sieben weitere der Einladung gefolgt. In diesem waren ebenfalls viele gute Aktion zu sehen und sehr schöne Tore. Im gesamten Turnier fielen 81 Tore, wovon der Turniersieger VfB Fortuna Chemnitz auch die meisten erzielte. Sie gewannen das Finale gegen den Oelsnitzer FC, während sich unser Team den dritten Platz sicherte.

#### **Platzierungen:**

1. VfB Fortuna Chemnitz
2. Oelsnitzer FC
3. SG Neukirchen
4. SpG Gornsdorf/Thalheim
5. SV Fortuna Niederwürschnitz
6. SpG Burkhardtsdorf/Jahnsdorf
7. SpG Röhrsdorf/Burgstädt
8. SV Neudorf



#### **Fliesenprojekt S. Viertel Cup der Alten Herren**

Zum Samstagabend und der Prime-Zeit gab es dann beim Ü35-Turnier nochmal echte Leckerbissen zu sehen. In dem Turnier wo unsere AH und das Traditionsteam gegen sechs weitere Teams um den Titel kämpften, fielen 82 Tore. Die meisten erzielte am Ende wieder der verdiente Turniersieger FSV Limbach-Oberfrohna, die auch das Finale gegen unsere Truppe hoch und verdient gewannen. Den dritten Platz sicherte sich am Ende der FV BW Röhrsdorf im Neunmeterschießen gegen die TuS Pleiße.

#### **Platzierungen:**

1. FSV Limbach- Oberfrohna
2. SG Neukirchen
3. FV BW Röhrsdorf
4. TuS Pleiße
5. SV IKA Chemnitz
6. BSC Rapid Chemnitz II
7. Traditionsmannschaft SGN
8. SV Fortuna Niederwürschnitz



#### **DVAG Michel Rother D2-Junioren Cup**

Sonntagfrüh dann wieder! Halle auf und Budenzauber. Diesmal der D2-Junioren Cup. Leider sagte einen Tag zuvor noch ein Team ab, sodass man schnell einen neuen Plan erstellte und ein 7er Turnier (Jeder - gegen - Jeden) spielte. In diesem Turnier fielen nicht nur 95 Tore sondern

## Nachtrag SGN-Hallencup (20.01. - 22.01. / 03.02. - 05.02.23)

es gab jede Menge tolle Aktionen. Eine besonders tolle Aktion startete am Ende der Sponsor Michel Rother, der zur Siegerehrung neben den Pokalen und Medaillen auch allen Teams das Startgeld erlies und zurückgab! Riesen Respekt dafür! Das Turnier konnte am Ende die TSV IFA Chemnitz II für sich entscheiden, während eines unserer Teams auf Platz 2 landete. Dritter wurde die D2 der SpG Burkhardtsdorf/Jahnsdorf.

### Platzierungen:

1. TSV IFA Chemnitz II
2. SG Neukirchen II
3. SpG Burkhardtsdorf/Jahnsdorf II
4. Chemnitzer Polizei SV
5. Sportfreunde Chemnitz-Süd
6. SpG Adorf/Neukirchen II
7. 1.FFC Chemnitz D-Juniorinnen



### Stich Tattoo & Piercing Cup der Zweiten Männer

Das zweite Wochenende begann mit dem Turnier der zweiten Herren um den Stich Tattoo & Piercing Cup. Hierbei waren acht Mannschaften angetreten um am Ende Turniersieger zu werden. Dabei war mit dem FC Piet eine Truppe dabei die für den Mittelpunkt e.V. an den Start ging und neben dem Fußball ein tolles Projekt unterstützte. Wir entschlossen uns dabei kurzfristig, die Startgelder aller Mannschaften von diesem Turnier und eine Aufrundungssumme in die Spendenbox zu werfen. Das Turnier war gutklassig und man sah viele schöne Spielzüge und Tore. Insgesamt fielen hierbei 99 Tore im ganzen Turnier. Den Turniersieg holte sich am Ende der FC Piet, die im Finale die SpG Mülsen/Thurm II mit 0:5 besiegen konnte. Den dritten Platz belegte dann die Spvgg. BW Chemnitz II

### Platzierungen:

1. FC Piet
2. SpG Mülsen/Thurm II
3. Spvgg. BW Chemnitz II
4. SpG Leukersdorf II/Neukirchen III
5. TSV IFA Chemnitz II
6. SpG ESV Lok II/CPSV
7. Sportfreunde Chemnitz-Süd
8. SG Neukirchen II

### M. Kramer Dach- und Holzbau Cup der D1-Junioren

Das letzte Turnier dieses Wochenende wurde dann wieder in einem 8er Turnier gespielt. Hier startete unsere D1 gegen sieben starke Gegner. In dem Turnier fielen 57 Tore. Unsere D1 konnte am Ende den Pott in Neukirchen lassen und gewann im Finale gegen die TSV IFA Chemnitz. Dritter wurde am Ende der FSV Grün-Weiß Klaffenbach.

### Platzierungen:

1. SG Neukirchen
2. TSV IFA Chemnitz
3. FSV Grün-Weiß Klaffenbach
4. VTB Chemnitz
5. SpG Burkhardtsdorf/Jahnsdorf
6. SV Leukersdorf
7. TSV Elektronik Gornsdorf
8. SV Viktoria 03 Einsiedel



### Eifrisch E2-Junioren Cup

Am nächsten Tag ging es dann mit dem Eifrisch Cup der E2-Junioren weiter. In diesem Turnier fielen immerhin 65 teils sehenswerte Tore. Für unsere Teams reichte es zwar nicht aufs Treppchen, dennoch verkauften sie sich super. Turniersieger wurde die VfB Fortuna Chemnitz, die im Finale die SG Handwerk Rabenstein II besiegten. Auf dem dritten Platz landete am Ende die SV Viktoria 03 Einsiedel II.

### Platzierungen:

1. VfB Fortuna Chemnitz
2. SG Handwerk Rabenstein II
3. SV Viktoria 03 Einsiedel II
4. Oelsnitzer FC II
5. SpG Neukirchen II/Adorf
6. TSV IFA Chemnitz II
7. FV BW Röhrsdorf II
8. FV BW Röhrsdorf III



### Physiotherapie Constanze Kupfer-Hähl Cup der E1-Junioren

Zum Samstagmittag ging es dann bei den E-Junioren weiter und diese kämpften um den Pokal der Physiotherapie Constanze Kupfer-Hähl. In diesem war viel Spannung geboten und tolle Tore. Im gesamten Turnier fielen 73 Tore. Das Turnier konnte am Ende die TSV IFA Chemnitz für sich entscheiden. Auch hier nochmal großen Respekt vor dem Trainer der TSV IFA Maik Loth, der beim Stand von 2:1 für sein Team im Halbfinale eine Entscheidung der Schiedsrichter revidierte und damit das 2:2 fiel. Sie gewannen am Ende im Finale gegen den TSV Penig mit 6:1. Dritter wurde der Oelsnitzer FC.

### Platzierungen:

1. TSV IFA Chemnitz
2. TSV Penig
3. Oelsnitzer FC
4. TSV Elektronik Gornsdorf
5. FV BW Röhrsdorf
6. SG Neukirchen
7. Eintracht Erdmannsdorf/Augustusb.
8. SV Leukersdorf



## Nachtrag SGN-Hallencup (20.01. - 22.01. / 03.02. - 05.02.23)

### SaXCare Cup der B-Junioren

Zum Samstagabend und der Prime-Zeit gab es dann das B-Juniorenturnier zu bestaunen. Hier reichte es leider für beide Mannschaften nicht aufs Treppchen, dennoch war es ein tolles und spannendes Turnier. Insgesamt fielen hier 62 Tore. Turniersieger wurde am Ende die SpG Altenhain/Textima die im Finale im Neunmeterschießen mit 2:1 gegen die SpG ESV Lok/BW gewannen. Dritter wurde die BSC Rapid Chemnitz gefolgt von unseren Truppen.

#### Platzierungen:

1. SpG Textima/Altenhain
2. SpG Lok/BW
3. BSC Rapid Chemnitz
4. SpG Adorf/Neukirchen II
5. SG Neukirchen
6. SpG Röhrsdorf/Burgstädt
7. SpG Niederwiesa/Augustusburg
8. Oelsnitzer FC



### Themis Sicherheit Cup der F2-Junioren

Sonntagfrüh dann wieder! Halle auf und Budenzauber. Diesmal begaben sich die F2-Junioren auf's Parkett und alle 8 Mannschaften waren nicht nur ausgeglichen sondern zeigten super Leistungen. In diesem Turnier fielen 42 Tore. Das Turnier konnte am Ende unsere F2 für sich entscheiden, nachdem sie sich im Finale gegen Viktoria Einsiedel II durchsetzten. Dritter wurde die F2 des Oberlungwitzer SV!

#### Platzierungen:

1. SG Neukirchen II
2. SV Viktoria 03 Einsiedel II
3. Oberlungwitzer SV II
4. TSV Elektronik Gornsdorf
5. SV Wacker Auerswalde II
6. SV BG Mülsen II
7. TuS PleiBa
8. SpG Burkhardtsdorf/Jahnsdorf II



### Ladenbau R. Kuntzschmann Cup der F1-Junioren

Den Schlußpunkt unserer Turnierreihe von 12 Turnieren setzte die F1, die um den Pokal vom Ladenbau R. Kuntzschmann kämpften. In dem Turnier fielen 35 Tore, womit es das torärmste Turnier war. Unsere Truppe schaffte leider nur den Sprung auf Platz 4. Während sich die SV IKA Chemnitz im Finale gegen die SpG Burkhardtsdorf/Jahnsdorf durchsetzte. Dritter wurde der Oelsnitzer FC.

#### Platzierungen:

1. SV IKA Chemnitz
2. SpG Burkhardtsdorf/Jahnsdorf
3. Oelsnitzer FC
4. SG Neukirchen
5. SpG Erdmannsdorf/Augustusburg
6. TSV IFA Chemnitz
7. BSC Rapid Chemnitz
8. SV BG Mülsen



Das waren die zwei Wochenenden unseres SGN - Hallencups. Neben tollen sportlichen Erfolgen für unseren Verein liefen die Turniere wieder reibungslos ab. Dies war natürlich nur Dank vieler Helfer und Unterstützer möglich.

Besonders danken möchten wir an dieser Stelle:

Bauerservice Robin Kuntzschmann, Stich Tattoo & Piercing, SaXCare, Gemeinde Neukirchen, Kupper.it, Solaris Chemnitz, Fliesenprojekt Steffen Viertel GmbH, DVAG - Michel Rother, Dach- und Holzbau Michael Kramer, Eifrisch GmbH, Physiotherapie Constanze Kupfer-Hähl, Themis Sicherheit, PowerHall Chemnitz & Thomas Wels für die Bereitstellung der Gutscheine für jeden Turniersieger, Freddy Fresh für die Gutscheine, Volksbank Chemnitz für die Sachpreise, Firma Geiger für die Wiener/Bockwürste, Irmischer Transporte für die Trikots des Traditionsteams, Getränke Dietzsch für die Anlieferung, Wernesgrüner für die Preise, bei allen Eltern die Helfen, Karsten's Gastroservice für die Spielbälle, die MediaGroup, die ihr zehnjähriges feierte, Sprecher Mario Ramm und seine Helfer Oberschule Neukirchen, bei Udo Heyde für die Musikbereitstellung, bei F/B Tec für die Kaffeemaschine, bei den Schiedsrichtern, bei den Gästen und Zuschauern für faires Verhalten

Und vor allem, bei allen die bei der Vor- und Nachbereitung und während der Turniere viel Zeit geopfert haben.

DANKE! Ohne Euch wäre dies alles nicht möglich gewesen.

Für die Statistiker unter uns: Insgesamt durfte die MediaGroup 890x die Tormusik spielen!



# Talente Talente Talente



Der Heimat- und Geschichtsverein Neukirchen hat schon alles organisiert, dass alle Teilnehmer ihren Auftritt haben werden.

**Wo?** „Netzwerk“ Neukirchen (ehem. Autohaus)  
Am Gewerbegebiet

**Wann?** Freitag, den 21. April 2023

Der Aufruf geht an alle



künstlerischen Talente in Neukirchen, Adorf und Umgebung, an Begeisterte jeden Alters.



Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die eine künstlerische oder sportliche Betätigung pflegen und sich einmal in der Öffentlichkeit präsentieren wollen.



die mit Freundinnen oder Freunden etwas gemeinsam performen möchten.

**Dann nur Mut!**

**Wir sind gespannt und freuen uns auf jede Anmeldung!**

**Was? Gefragt sind!**

Musik • Tanz • Akrobatik • Moderation • Rezitation • Comedy  
bis hin zu ausstellbaren künstlerischen Ergebnissen aus  
Malererei • Grafik • Holzarbeiten • Handarbeiten

**Ansprechpartner:**

- ◆ Heimat- und Geschichtsverein Neukirchen  
per e-mail: [info@heimatverein-neukirchen.de](mailto:info@heimatverein-neukirchen.de)
- ◆ Beate Maier Tel. 0371 2600410
- ◆ Grundschule Neukirchen: Kerstin Pauksch
- ◆ „Sound Garage“ Neukirchen, Susan Schneider  
unter [www.soundgarage-neukirchen.de](http://www.soundgarage-neukirchen.de), [www.facebook.com/SusanSchneider.de/](http://www.facebook.com/SusanSchneider.de/) oder  
Insta: soundgarageneukirchen



**Anmeldeschluss: 24. März 2023**

## In den „Neukirchner Heimatblättern“ des HGV Neukirchen geblättert

Die verlorene Postmeilensäule von Neukirchen aus Heft 4-2013 (Redaktionelle Bearbeitung Rolf Schmalfuß)



Vermerk der Meilensäule auf dem Sächsischen Meilenblatt 177, Berliner Ausgabe von 1790

Unser Ort liegt an einer traditionellen Verkehrsverbindung von Chemnitz nach Stollberg - Aue - Schwarzenberg, der B 169. Diese Straßenführung war bereits in früheren Jahrhunderten als Post- und Handelsstraße bekannt und gebräuchlich.

Sie wurde Mitte des 19. Jahrhunderts im Rahmen des allgemeinen Chausseeausbaus zur heutigen Verkehrsführung gebracht. Unter der Herrschaft des Kurfürsten August (der Starke) erging ehemals der Befehl zur Kennzeichnung der Verkehrswege mit Postmeilensäulen (1721). Der Land- und Grenzcommissarius Adam Friedrich Zurner wurde beauftragt, das gesamte Land zu vermessen, die Standorte der Säulen festzulegen, und deren Aufstellung zu beauftragen und zu beaufsichtigen. Im Zeitraum von 1722 bis zirka 1745 waren überwiegend die Hauptverkehrswege und die Stadtausgänge bzw. Marktbereiche mit entsprechenden Säulen ausgestattet. Besonders kunstfertig fallen dabei die großen Distanzsäulen als Tor-

oder Marktsäulen in den Städten auf, wie sie unter anderem in Thum, Annaberg, Mittweida, Zwickau, Freiberg, Frankenberg, Rochlitz hier im näheren Umfeld heute noch gut erhalten oder nachgebildet sind.

Des weiteren gibt es die Straßensäulen als Ganzmeilensäulen (in Burkhardtsdorf, Röhrsdorf), die Halbmeilensäulen (an der B95 Nähe Besenschänke oder in Oederan) und letztlich die Viertelmeilensteine in Klaffenbach und wiederum in Röhrsdorf an der B95 oder auch in Chemnitz an der Bergstraße 32 im Schloßteichumfeld.

Heute ist natürlich die vollständige Ausstattung der Verkehrswege mit kursächsischen Postmeilensäulen verständlicherweise nicht mehr erhalten. Aber viele Kommunen sind bemüht, die Verkehrsmarkmäler mit ihrer nunmehr 300jährigen Geschichte zu erhalten oder auch durch Neuaufstellungen wieder sichtbar zu machen.

In historischen Straßenkarten ist in der Gemarkung Neukirchen ebenfalls ein Meilensäulenstandort markiert, was auf die Existenz einer Säule hinweist. Diese Säule muss an der Stollberger Straße in Richtung Stollberg auf der rechten Seite in Höhe Eifrisch GmbH gestanden haben. Auf dem Sächsischen Meilenblatt 177 ist sie allerdings linksseitig eingezeichnet. Bekanntermaßen war die Wegführung von Chemnitz nach Stollberg durch Meilensäulen markiert, und Stollberg und Aue verfügten ebenfalls über große Marktsäulen, die heute leider auch nicht mehr existieren. Über die Säulenart der Neukirchner Meilensäule ist leider nichts in den historischen Dokumenten ausgeführt. Gewisse Überlegungen weisen darauf hin, dass am angegebenen Ort eine Ganzmeilensäule gestanden haben kann, da für den Beginn des Stadtbeereiches Stollberg eine ebensolche Säule beschrieben ist. Die benannte Säulenart stand in einer Entfernung einer kursächsischen Meile zueinander, was nach heutigem Maß 9.062 Metern entsprechen

würde. Diese Distanz zwischen den Standorten der zwei Ganzmeilensäulen ist heute in etwa so nachvollziehbar. In den Meilenblättern von Sachsen (Berliner Exemplar), aufgenommen vom Sächsischen Ingenieurkorps 1780 - 1806 unter Leitung von Friedrich Ludwig Aster wird im Blatt 177 (Leukersdorf, Neukirchen, Mittelbach, Pfaffenhain, Siegmars - 1790) der Säulenstandort deutlich mit der Eintragung „Meilen Säule“ markiert. Im weiteren Verlauf der Führung der ehemaligen Poststraße ist bei der Ortsbezeichnung Leukersdorf eine Eintragung zu finden, die wie folgt ausgeführt ist „1/4 M.S.“, womit eine Viertelmeilensäule oder ein Viertelmeilenstein bezeichnet wurde. Eine analoge Eintragung findet sich ebenfalls weiter in Richtung Chemnitz auf dieser Poststraße, die in Höhe Rummel festgestellt werden kann.

Wir wissen heute nicht mehr, zu welchem Zeitpunkt und aus welchem Anlass die Säule von Neukirchen aus dem Verkehrsbild verschwunden ist. Es ist lediglich zu vermuten, dass im Zusammenhang mit der Anpassung von der kursächsischen auf die sächsische Meile (7.500 m) als Entfernungsmaß im Jahr 1840 und die anschließende Änderung der Postmeilensäulen zu königlich-sächsischen Meilensteinen ein gezielter Abbau der früheren Verkehrszeichen erfolgte. In einem Rechnungsdokument an den Freiherrn von Taube, zu dessen Herrschaftsgebiet Neukirchen, Klaffenbach und Burkhardtsdorf zählte, wird die Finanzierung von insgesamt drei Meilen-

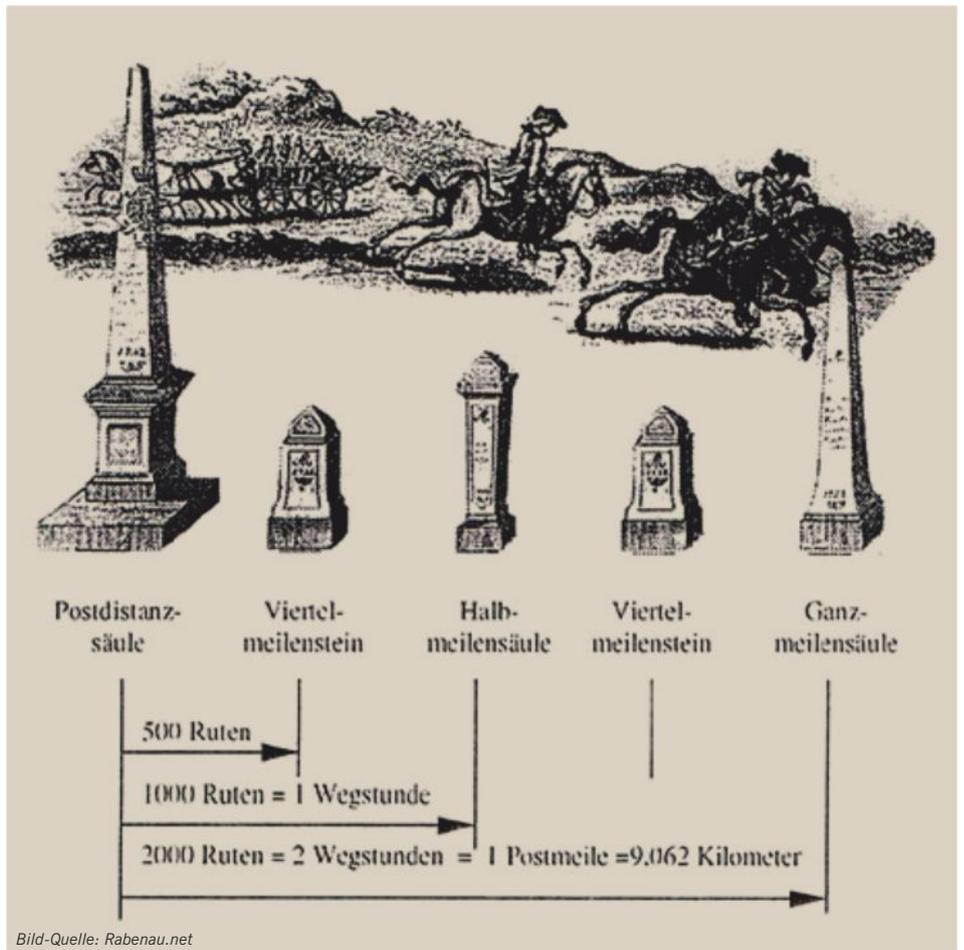


Bild-Quelle: Rabenau.net

säulen ausgewiesen. Aber es ist leider nicht bekannt, um welche Säulen es sich dabei handelte. Man kann vermuten, dass es sich dabei um den Klaffenbacher Viertelmeilenstein (Reihennummer 39), die Burkhardtsdorfer Ganzmeilensäule (Reihennummer 40) und die Neukirchner (Ganz)meilensäule (Reihennummer unbekannt) handelte.

Leider ist uns dieses historische Gebäude ebenfalls nicht erhalten geblieben. darauf hingewiesen, dass der ehemalige Gasthof „Stern“ als Poststation und Pferdewechsel fungierte und damit für das Fuhrwesen, für Handel, Post und Verkehr von eminenter Bedeutung war.

Leider ist uns dieses historische Gebäude ebenfalls nicht erhalten geblieben.

In dem Zusammenhang sei nochmals



## Der Heimat- und Geschichtsverein informiert:

### Vortrag am 21. März 2023 und Vorbereitung „Talente, Talente, Talente“ im April 2023



#### Heimat- und Geschichtsverein Neukirchen e.V.

Nochmals hat der Heimat- und Geschichtsverein Neukirchen Dr. Thomas Schuler, ehemaliger Direktor des Schlossbergmuseums in Chemnitz, zur Fortführung seines Vortrages „Als Neukirchen noch ein Klosterdorf war“ eingeladen. Der Vortrag findet am **Dienstag, 21. März 2023, 19.00 Uhr in der Aula der Oberschule** statt. Alle Interessenten aus der Bürgerschaft des Ortes und alle Gäste sind herzlich eingeladen, die Teilnahme ist kostenfrei.

Wir hatten schon einmal auf die Vorbereitung des Talentefestes 2023 im Ort hingewiesen. Die Nennung von potentiellen Kandidaten für diese Kulturaktion

ist noch recht übersichtlich. Deshalb geht nochmals der Aufruf an alle künstlerischen Talente im Ort, aber auch in Adorf und der Umgebung, an Begeisterte jeden Alters - Kinder, Jugendliche, Erwachsene, die eine künstlerische Betätigung pflegen und sich in der Öffentlichkeit einmal präsentieren wollen. Alles ist gefragt: Musik, Tanz, Akrobatik, Humor bis hin zu ausstellbaren künstlerischen Ergebnissen aus Malerei, Grafik, Holzarbeiten, Schnitzen, Drechseln etc., Fotos sind diesmal nicht gefragt, dafür gibt es einen eigenen Wettbewerb.

Wer also in der Veranstaltungsreihe „Talente, Talente, Talente“ sein Können am 21. April 2023 zeigen und dort auftreten möchte oder auch ausstellen will, sollte sich noch in diesem Monat bei Frau Maier vom Heimat- und Geschichtsverein (Telefon (0371) 260 04 10), bei

Frau Pauksch in der Grundschule, oder bei Susi Schneider in der „Soundgarage“ melden. Möglich ist auch eine Anmeldung per email über [info@heimatverein-neukirchen.de](mailto:info@heimatverein-neukirchen.de)

Nach der großen Resonanz aus dem vergangenen Jahr im Cafe - Kunsthandwerk am Stern Lubojanski, sind wir sehr optimistisch und gespannt auf eine ausgewogene Teilnehmerzahl und ein buntes Programm für die kommende Veranstaltung. Mit den angemeldeten Akteuren aller künstlerischen Angebote werden die weiteren Termine und Vorbereitungsmaßnahmen persönlich abgestimmt.

*Rolf Schmalfuß, verantw. für Öffentlichkeitsarbeit  
Heimat- und Geschichtsverein Neukirchen*

## In 's Ferienlager? Natürlich im Erzgebirge!

Täglich neue Abenteuer in der Natur, gekoppelt mit sportlicher Betätigung und Förderung der Fantasie und Kreativität begeistern seit nunmehr 30 Jahren junge Menschen in der Zethauer Freizeitstätte „Grüne Schule grenzenlos“.

Ferienlager in einer Schule? Keine Bange! Strenger Unterricht findet in dieser erzgebirgischen Kinder- und Jugendfreizeitstätte nicht mehr statt. Zwei Abenteuer-spielplätze, ein Riesenkicker, Bolzplatz und der Besuch des Erlebnisbades Mulda sorgen für den besonderen Ferienspaß.

Langeweile kommt auch nicht auf bei Disco, Show- und Spieleabenden, Nachtwanderung, Volleyball und Tischtennis.

Die Erkundung der erzgebirgischen Natur ist Teil des jeweils siebentägigen Ferienlagers, wie auch die Herstellung eines eigenen Souvenirs.

Neue Freundschaften finden sich immer bei den Ferienprogramm der „Grünen Schule grenzenlos“.

Geeignet für Kinder und Jugendliche im Alter von 7 bis 14 Jahren.

Weitere Informationen telefonisch unter 037320 / 8017-14 oder per Mail: [info@gruene-schule-grenzenlos.de](mailto:info@gruene-schule-grenzenlos.de)  
[www.gruene-schule-grenzenlos.de](http://www.gruene-schule-grenzenlos.de)



# AN(GE)DACHT



**Christine Dost**  
Landeskirchliche  
Gemeinschaft Adorf

## Licht in meinem Leben

Vor wenigen Wochen haben wir Lichterbogen, Pyramide, die Außenbeleuchtung für Balkon und Garten wieder in Kartons verstaut - bis zum nächsten Mal im Advent in diesem Jahr. Eine helle Freude war es doch, in den Monaten Dezember und Januar am Abend durch den Ort zu laufen - im wahrsten Sinne des Wortes. Dieses Licht hat Herz und Seele erfreut...

Die Taschenlampe am Handy, Xenon Licht im Autoscheinwerfer, die Kerze bei Stromausfall - hilfreich, wenn wir in der Dunkelheit unterwegs sind. Gefahren und Hindernisse werden sichtbar für unser menschliches Auge.

Licht spielt für unser Leben eine überlebenswichtige Rolle: Durch die Sonneneinstrahlung auf unsere Haut kann der Körper selbst Vitamin D herstellen. Das ist wichtig für den Knochenstoffwechsel im Körper. Sonne ist Balsam für die Seele. Pflanzen und Tiere benötigen sie ebenso zum Leben. Die Sonne und unsere Erde sind im richtigen Abstand und Winkel zueinander im Weltall angeordnet, damit überhaupt Leben auf der Erde möglich ist. Da kann man nur staunen.

Wir erleben im Monat März, wie die Tage wieder länger werden. Die dunklen Tage

der Herbst- und Wintermonate liegen hinter uns. In der Natur zeigen sich grüne Spitzen und erste zarte Blüten in kräftigen Farben. Zeichen der Hoffnung und des Lebens.

Im Kirchenjahr befinden wir uns in der Fastenzeit. Diese Zeit ist ein Aufruf an mich, das eigene Leben einmal neu zu überdenken, mich intensiver mit Texten aus der Bibel zu beschäftigen. Sie wird beendet durch das Osterfest. Das wichtigste Fest der Christen. Sie feiern die Auferstehung von Jesus Christus.

Das bedeutet:  
Licht besiegt die Dunkelheit.  
Es leuchtet mir auch in den dunklen Tagen des Lebens.

Ein Grund zur Freude und zum Feiern, gerade jetzt in dieser herausfordernden und unbeständigen Zeit.

Entdecken Sie das Osterfest für Ihr Leben. Es ist mehr als Eier suchen und Schokoladeosterhasen verschenken. Es lohnt sich darüber nachzudenken ...



## Termine der INSEL Adorf im März

10.03.2023	19.30 Uhr	open heaven	Thalheim Kirche
25.03.2023	17.00 Uhr	Dinorah	Neukirchen Kirche
26.03.2023	15.00 Uhr	BET-EL für ALLE - Thomas Georgi „Es ist vollbracht“	INSEL
29.03.2023	17.30 Uhr	BergFEST	INSEL

**Kontaktdaten für Rückfragen:**  
Glaubens- und Lebenszentrum INSEL  
Burkhardtsdorfer Straße 1  
09221 Neukirchen

täglich 17.45 - 18.05 Uhr **Abendgebet**  
montags 19.00 Uhr **Montagsgebet**

E-Mail: [buero@insel-adorf.de](mailto:buero@insel-adorf.de)  
Web: [www.insel-adorf.de](http://www.insel-adorf.de)

03721 / 27 10 85

## Kirchliches Leben in Neukirchen und Adorf

### Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

- |               |                                    |  |
|---------------|------------------------------------|--|
| <b>12.03.</b> | 10.00 Uhr<br>10.00 Uhr             | Gottesdienst zum Weltgebetstag in Neukirchen<br>Treffpunkt Kreuz in Adorf  |
| <b>19.03.</b> | 9.30 Uhr                           | gemeinsamer Gottesdienst mit Vorstellung und Prüfung der Konfirmanden  |
| <b>26.03.</b> | 8.30 Uhr<br>10.00 Uhr              | Predigtgottesdienst in Adorf (im Pfarrhaus)<br>Sakramentsgottesdienst mit Chor in Neukirchen   |
| <b>02.04.</b> | 9.30 Uhr                           | Gemeinsamer Konfirmationsgottesdienst in Klaffenbach   |
| <b>06.04.</b> | 18.00 Uhr                          | Sakramentsgottesdienst zum Gründonnerstag in Adorf   |
| <b>07.04.</b> | 10.00 Uhr<br>14.30 Uhr             | Sakramentsgottesdienst zum Karfreitag in Neukirchen<br>Andacht zur Sterbestunde Jesu - Aufführung der Passionskantate „Via dolorosa“ mit dem Kirchenchor „Cantate domino“ in Adorf |
| <b>09.04.</b> | 5.00 Uhr<br>10.00 Uhr<br>10.00 Uhr | Osternacht in Neukirchen mit anschließendem Osterfrühstück<br>Familiengottesdienst mit anschließendem Ostereiersuchen in Neukirchen<br>Festgottesdienst in Adorf                   |
| <b>10.04.</b> | 10.00 Uhr<br>8.30 Uhr              | Sakramentsgottesdienst in Neukirchen<br>Osterfrühstück in der landeskirchlichen Gemeinschaft in Adorf  |
| <b>16.04.</b> | 9.00 Uhr<br>10.00 Uhr              | Predigtgottesdienst in Neukirchen<br>Sakramentsgottesdienst in Adorf   |
| <b>23.04.</b> | 10.00 Uhr<br>8.30 Uhr              | Sakramentsgottesdienst in Neukirchen<br>Predigtgottesdienst in Adorf   |

Zu den 10.00 Uhr Gottesdiensten findet immer parallel Kindergottesdienst statt. (nicht in den Schulferien)

### Kontakt:

#### Pfarramt / Friedhofsverwaltung Neukirchen

Kirchsteig 3, 09221 Neukirchen  
**Pfarramt** Tel.: (0371) 21 71 43  
**Friedhof** Tel.: (0371) 21 71 13

#### Öffnungszeiten Pfarramt Neukirchen

Montag 9-11 Uhr,  
Dienstag 9-11 Uhr / 16-17 Uhr  
Donnerstag 10-12 Uhr

#### Pfarramt / Friedhofsverwaltung Adorf

Adorfer Hauptstr. 98  
09221 Neukirchen OT Adorf  
Tel.: (03721) 27 10 84

#### Öffnungszeiten Pfarramt Adorf

Donnerstag 17-18 Uhr

Eine Andacht oder Kurzpredigt kann über unser Andachtstelefon mit der Rufnummer: 03721 / 33 999 23 zum Ortstarif gehört werden.

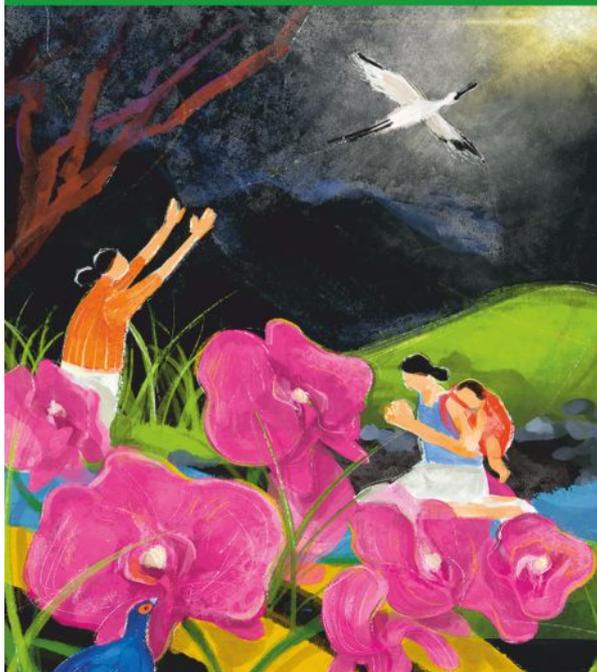
Jeden Mittwoch erwartet Sie eine neue Andacht von einem Mitarbeiter unseres Christuskirchspiels. Je nach Möglichkeit können Sie auch am Sonntag eine Predigt hören. Wenn Sie mögen: Greifen Sie zum Hörer!

Gott segne Sie!



# Weltgebetstag

Thema 2023: Taiwan  
Am Sonntag, 12. März um 10.00 Uhr  
in der Kirche Neukirchen  
Gottesdienst, Musik, gemeinsamer Imbiss



## Glaube bewegt

# Passionskantate

## Via dolorosa

von Klaus Heizmann

### Kirche Adorf

Karfreitag, 07. April  
14.30 Uhr  
mit dem Kirchenchor  
„Cantate Domino“ unter  
der Leitung von Henoch  
Schürer, KMD i.R.  
Eintritt frei -Kollekte erbeten



# PASSIONSANDACHTEN 2023

am 8. März  
15. März  
22. März  
und 29. März

jeweils mittwochs von 18 Uhr bis 18.30 Uhr in der Adorfer Kirche

## STELLENAUSSCHREIBUNG



Im Regionalmanagement der LEADER-Region „Tor zum Erzgebirge“ ist ab dem 1. Juli 2023 die Stelle als

### **Assistenz Regionalmanagement (m/w/d)**

vorbehaltlich einer Förderung zu besetzen. Das Anstellungsverhältnis wird in Abhängigkeit von zur Verfügung stehenden Fördermitteln sowie bei festgestellter fachlicher Eignung für die LEADER-Förderperiode 2023 - 2027 zugesichert.

#### **Die LEADER-Region „Tor zum Erzgebirge“**

wird durch den gleichnamigen Verein „Tor zum Erzgebirge e.V.“ gebildet und ist ein Zusammenschluss von 8 Städten und Gemeinden sowie weiteren Mitgliedern aus Wirtschaft, Zivilgesellschaft und engagierten Privatpersonen. Wir sind zuständig für die Umsetzung verschiedener Förderprogramme auf EU-, Landes- und Bundesebene. Als Regionalmanagement des Vereins verantworten wir die Arbeit der Geschäftsstelle, koordinieren die verschiedenen Gremien und sind Entwickler, Netzwerker und Berater für Projektträger aus unseren Mitgliedskommunen.

#### **Ihre Aufgaben bei uns:**

1. Erledigung der administrativen und finanziellen Belange des Vereins im Rahmen des LEADER-Prozesses:
  - Organisation, Durchführung und Protokollierung von Gremien- und Auswahl Sitzungen
  - Aufbereitung von Sitzungsunterlagen zur Projektauswahl entsprechend den Vorgaben der LES
  - Beratung von Antragstellern zu verschiedenen Förderprogrammen, Projektentwicklung, Aufstellung von Fördermittelaufträgen und Prüfung von Antragsunterlagen
  - Konzeption, Antragstellung und Abrechnung inkl. Verwendungsnachweisprüfung eigener Projekte zur Regional- und Dorfentwicklung
  - Unterstützung bei der Umsetzung von regionalen Ideenwettbewerben
  - Organisation, Durchführung und Moderation von Veranstaltungen und Workshops zur Förderung des Ehrenamtes und anderer regional relevanter Themen
  - laufende Abstimmung mit Bewilligungs- und Fachbehörden
  - Verwaltung des Umsetzungsprozesses durch u.a. Datenerhebungen, Monitoring, Evaluierung und Budgetkontrolle
  - Berichterstattung an die zuständigen Gremien und Behörden
  - Teilnahme an Transfertreffen und Qualifizierungsmaßnahmen
  - bei Bedarf Stellvertretung des Regionalmanagers in allen Bereichen
2. Vernetzung, Kooperation und Kommunikation:
  - Mitarbeit in gebietsübergreifenden Kooperationsprojekten
  - Netzwerkarbeit im Zusammenspiel mit regionalen und überregionalen Partnern (Wirtschaftsförderung, Tourismusverband, Vereine, Unternehmen, IHK, Handwerkskammer, DVS, DSEE u.a.)
  - Zusammenarbeit und Erfahrungsaustausch mit anderen LEADER-Regionen auf Landes- und Bundesebene, insbesondere aber des Erzgebirgskreises und der Region Südwestsachsen
  - Öffentlichkeitsarbeit und verfassen von Pressemitteilungen und Social Media Beiträgen
  - Pflege der Internetpräsenz (Homepage) als Kommunikationsplattform und Einbindung für Beteiligungsprozesse
  - Organisation und Aktivierung des Bottom-up-Prozesses zur Mitwirkung der Bevölkerung und aller relevanten Akteure der Region im Bereich der Regionalentwicklung

#### **Was Sie dafür mitbringen:**

- bevorzugt abgeschlossenes Studium und mehrjährige Berufserfahrung mit Bezug zur Aufgabenstellung, beispielsweise im Bereich Regionalmanagement, Stadt- und Regionalentwicklung, Projektmanagement, Sozialwissenschaften, Tourismuswirtschaft oder Kulturmanagement
- Freude an der Netzwerkgestaltung, Beratung von Akteuren, Moderation von Veranstaltungen sowie an der Entwicklung von eigenen Projektideen und Visionen für die Region
- praktische Erfahrungen in den Bereichen Verwaltung, Projektmanagement und Öffentlichkeitsarbeit
- sicheres und freundliches Auftreten sowie Kommunikations-, Konflikt- und Kritikfähigkeit mit einem ausgeprägten Verständnis für die Belange der unterschiedlichen Zielgruppen (Privatpersonen, Vereine, Kirchen, Unternehmen, Kommunen, Fachbehörden etc.)

## Assistenz Regionalmanagement

- solide EDV-Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich Social Media
- sehr gute schriftliche und mündliche Ausdrucksweise
- gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Organisations-, Verwaltungs-, Methoden- und Moderationskompetenz
- ein hohes Maß an Eigeninitiative, Selbständigkeit und Teamfähigkeit
- analytische, strukturierte und vernetzende Denkweise sowie Verantwortungsbewusstsein und Belastbarkeit
- Bereitschaft zur gelegentlichen Teilnahme an Sitzungen und Veranstaltungen an Abenden oder Wochenenden
- ein gültiger Führerschein der Klasse B sowie die Bereitschaft, den eigenen PKW gegen Erstattung dienstlich einzusetzen
- gute Kenntnisse der Region und regionaler Akteure sind von Vorteil

### Darauf können Sie sich freuen:

- eine anspruchsvolle, vielseitige und abwechslungsreiche Tätigkeit im Rahmen einer Beschäftigung in Vollzeit (39 Wochenstunden) in Abhängigkeit der Bereitstellung entsprechender Fördermittel
- eine ansprechende Vergütung, 30 Tage Urlaub pro Kalenderjahr sowie zwei zusätzliche freie Tage an Heiligabend und Silvester
- eine gute Ausstattung durch mobile Arbeitsgeräte (Diensthandy, Laptop)
- Flexibilität und gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch gleitende Arbeitszeit und die Möglichkeit zur zeitweisen Nutzung von Homeoffice in Abstimmung mit den dienstlichen Erfordernissen
- ein hohes Maß an Eigenverantwortlichkeit und inhaltlichen Gestaltungsmöglichkeiten
- ein kollegiales, offenes, modernes und teamorientiertes Arbeitsklima

### Klingt gut?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung! Die vollständigen erforderlichen Unterlagen senden Sie bitte bis zum 20.03.2023 (elektronischer Posteingang bis 23:59 Uhr) an:

Tor zum Erzgebirge e.V.  
Vorsitzender des Vorstandes  
Herrn Sascha Thamm  
Untere Hauptstr. 2  
09376 Oelsnitz/Erzgeb.

oder vorzugsweise per E-Mail (zusammengefasst zu einem PDF-Dokument) an: [rm-torzumerzgebirge@steg.de](mailto:rm-torzumerzgebirge@steg.de)

Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung folgende Unterlagen bei:

- ein aussagekräftiges Anschreiben einschließlich Lebenslauf,
- Angabe der Gehaltsvorstellung,
- Zeugnis/Urkunde des Berufsabschlusses,
- relevante Arbeitszeugnisse und
- Qualifikationsnachweise.

Die Vorstellungsgespräche finden voraussichtlich am 17. und 18. April 2023 statt.

### Fragen?

Dann kontaktieren Sie bitte den Regionalmanager Herrn Christian Scheller unter Tel.: 037298 / 97 95 11

Wir weisen darauf hin, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen. Zum Zwecke der Abwicklung von Bewerbungsverfahren erheben und verarbeiten wir personenbezogene Daten von Bewerbern. Die Verarbeitung kann auch auf elektronischem Wege erfolgen.

Auf die bevorzugte Berücksichtigung von schwerbehinderten oder gleichgestellten Menschen bei Vorliegen gleicher Eignung wird hingewiesen. Schwerbehinderte Menschen oder ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber, die die oben genannten Voraussetzungen erfüllen, werden daher ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Der Bewerbung ist ein Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen.

Die zu besetzende Stelle ist in gleicher Weise für Frauen, Männer und Divers geeignet.

Hinweis: Die durch die Bewerbung entstehenden Kosten können nicht erstattet werden.



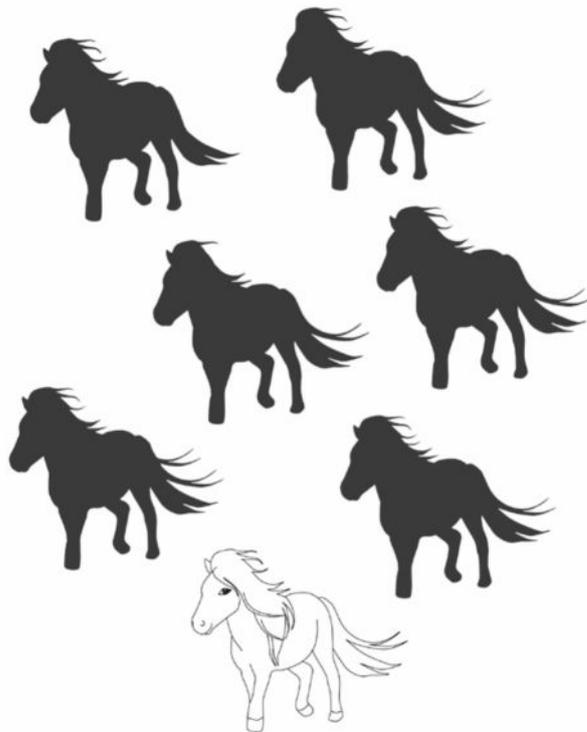
## Die Kinderseite im Amtsblatt

Male das Bild in Deinen Lieblingsfarben aus!



www.malvorlagen-bilder.de

Welcher Schatten gehört zum Pony?



www.raetseldino.de

FEHLERSUCHBILD - finde 10 Fehler in diesem Bilderrätsel



www.raetseldino.de

Ein Elefant und eine Maus machen einen kleinen Spaziergang zum Strand. Als sie ankamen sprang der Elefant sofort in das Wasser aber die Maus wurde unruhig. Sie forderte den Elefanten auf, rauszukommen. Als der Elefant rauskam, beruhigte sie sich. „Ahhh! Zum Glück! Ich dachte du hast meine Badehose angezogen.“ sagte die Maus.

Wie erkennt man bei einem Wurm den Kopf? Man kitzelt ihn in der Mitte und schaut welcher Teil lacht.

Der Nachbar erwischt Fritzchen beim Äpfel klauen und sagt: „Das habe ich gesehen. Wo sind deine Eltern?“  
Da antwortet Fritzchen: „Da oben im Baum.“

www.spick.ch/dein-spick/witze/

## Herzliche Einladung in unsere Kita „Schatzsucher“



### ZUM „TAG DER OFFENEN TÜR“

**Samstag, 11. März 2023,  
9.30 Uhr - 12.00 Uhr**

Wir geben, insbesondere für junge und werdende Eltern, einen kleinen Einblick in unsere Kita und öffnen gern für euch unsere Räume und Schranktüren.

Mitglieder des Kita-Teams, des Vereinsvorstandes und der Elternschaft stehen für Fragen und Nennen von Erwartungen zur Verfügung.

Räume der „Schatzsucher“-Kita in Adorf, Adorfer Hauptstraße 108 (Zwischenbau Adorfer Schule)



## 19. Kinderartikelbörse

in Neukirchen



**Sonntag, 26. März 2023 – ab 13 Uhr**

NETZ-Werk (ehemals Autohaus Lämmel)  
Ecke Stollberger Straße / Zum Gewerbepark 1

Kinderkleidung, Spielzeug und vieles mehr!  
Ob Besucher oder Verkäufer, wir freuen uns auf Sie!



Anmeldungen für Verkäufer: foerdereverein.gsneukirchen@web.de

## Kreativcafé ¿Kaputt?

Das Kreativcafé ¿Kaputt? ist eine regionale Variante der europaweit etablierten Repair Cafés, bei denen defekte Alltagsgegenstände in angenehmer Atmosphäre gemeinschaftlich repariert werden: elektrische und mechanische Haushaltsgeräte, Textilien, Keramik, Nähmaschinen, Spielzeug und andere Dinge. Gemeinsam reparieren meint hier nicht „kostenloser Reparatur-Service“, sondern gemeinschaftlich organisierte Hilfe zur Selbsthilfe.

Getragen wird die Veranstaltung vom Regionalmanagement der LEADER-Region „Tor zum Erzgebirge“ und vor allem den ehrenamtlich engagierten HelferInnen. Die Reparatur-Treffs finden in der Geschäftsstelle des Regionalmanagements im Rittergut Oelsnitz (Untere Hauptstr. 2) statt, regulär immer am 1. Montag des Monats von 15.00-18.00 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

*Christian Scheller*  
Regionalmanager

Tor zum Erzgebirge e.V.  
Geschäftsstelle Regionalmanagement  
Untere Hauptstr. 2  
09376 Oelsnitz/Erzgeb.  
[www.tor-zum-erzgebirge.de](http://www.tor-zum-erzgebirge.de)



Telefon: 037298 / 979511 | Mobil: 0172 / 21 22 988 (WhatsApp, Signal) | E-Mail: [rm-torzumerzgebirge@steg.de](mailto:rm-torzumerzgebirge@steg.de)

## Wir suchen Ihren Lieblingsort für die Fotoausstellung „Meine Kulturregion“



So viele schöne Fotos haben wir durch die Fotowettbewerbe zugeschickt bekommen, dass wir beschlossen haben, dass es zu schade wäre, diese Talente nicht auszustellen. Deswegen planen die Gemeinden Jahnsdorf und Neukirchen zusammen vom 6. bis 21. Mai eine Fotoausstellung im Veranstaltungsort NETZ-Werk in Neukirchen. Diese soll die Schönheit und Vielfalt der Kulturregion der Kulturhauptstadt 2025 widerspiegeln. Für viele ist die Kulturhauptstadt 2025

noch ein fernes Konzept, doch bereits jetzt arbeiten viele Menschen daran, diese Chance zu nutzen, um mehr Innovation, Kultur und Leben in unsere Gemeinden zu bringen. Denn die Kulturhauptstadt steht nicht für ein einzelnes Projekt der Hochkultur in Chemnitz, sondern vielmehr für das Engagement vieler Einzelner, die ihre Ideen zum Leben erwecken und gemeinsam die gesamte Region aufblühen lassen.

Doch was verbindet die 38 Kommunen und Chemnitz in der Kulturregion?

Überall leben Menschen, die ihre Heimat lieben, die ihre ganz persönlichen Lieblingsorte haben, die andere so nie entdecken würden. Genau diese kleinen Oasen möchten wir mit dieser Fotoausstellung zeigen. Dafür bitten wir alle Einwohner der Kulturregion, ihren Lieb-

lingsort in einer der 38 Kommunen oder Chemnitz zu fotografieren und uns kurz zu schildern, was diesen Ort für Sie so besonders macht und was er Ihnen bedeutet. Momentan arbeiten wir an einem online Formular, bis dahin können Sie gerne bis zu 5 Bilder mit einem kurzen Text und der Ortsangabe an die E-Mail:

[tourismusmanagement@jahnsdorf-erzgeb.de](mailto:tourismusmanagement@jahnsdorf-erzgeb.de) senden.

Mit Zusendung der Bilder stimmen Sie zu, dass wir diese mit ihrer Namensnennung nutzen dürfen. Bitte achten Sie bei den Bildern darauf, dass diese eine hohe Qualität besitzen, da ein großformatiger Druck geplant ist.

Vielen Dank für Ihre Fotos!

## Aktiv-Tipp des Monats März

Langsam zeigen sich die ersten Frühlingsblumen und der Schnee zieht sich zurück. Das Frühlingswetter kann man besonders gut auf einer entspannten Radtour genießen.

Der Chemnitztalradweg beginnt am Zusammenfluss der Zwönitz und Würschnitz zur Chemnitz im Stadtteil Altchemnitz und verläuft von hier immer bergab 24 km bis zum Claußnitzer Ortsteil Diethensdorf. Dabei verändert sich der Weg mit jedem Kilometer. In der Stadt der Moderne kreuzt der Weg Sehenswürdigkeiten wie das Museum Gunzenhauser und verbindet die kleinen grünen Oasen des Stadtparks und des Schlossteichs. Mit zunehmender Strecke aus dem Stadtgebiet heraus wird der Weg immer naturbelassener. Durch das Naturschutzgebiet am Schusterstein folgt der Weg dem kurvigen Flussverlauf bis zum Museumsbahnhof Markersdorf-Taura Claußnitz. Dieser erinnert als einzig erhaltene Unterwegsbahnhof der ehemaligen Chemnitztalbahn an die historischen Hintergründe der Strecke.

Nur ein paar Meter flussaufwärts zeigen sich die ersten Strudeltöpfe (auch Riesentöpfe genannt) entlang der Chemnitz im Schweizerthal. Diese geologische Besonderheit ist einmalig in ganz Deutschland und wurde noch im 19. Jahrhundert als unheimlicher Zugang zu Nixenschlössern und Wassergeistern gesehen. Weshalb die Einwohner dieses Gebiet mieden. Doch unser Weg führt unerschrocken an diesen vorbei und endet bald in Diethensdorf.

Zukünftig soll der Weg, welcher Teil der regionalen Hauptroute „Mulde-Chemnitz-Mittelerzgebirge“ ist, bis Wechselburg weitergeführt werden. Doch vorerst kann der Rückweg auf der gleichen Strecke die 94 hm wieder bis nach Chemnitz führen oder mit dem Zug beendet werden. Hierfür vom Endpunkt ca. 5 km bis zum Bahnhof Burgstädt fahren, an dem der RE 6 oder die C13 stündlich halten.

Für einen längeren Tagesausflug kann der Chemnitztalradweg mit dem Würschnitztalradweg verbunden werden, indem Sie ab dem Wasserschloss Klaffenbach der Klaffenbacher Straße bis zur Stollberger Straße und dem Startpunkt am Haltepunkt Altchemnitz 5 km folgen.

Weitere Informationen und den Streckenverlauf finden Sie auf Outdooractive oder der Website des Zweckverbands „Chemnitztalradweg“.

Viel Spaß beim Entdecken!

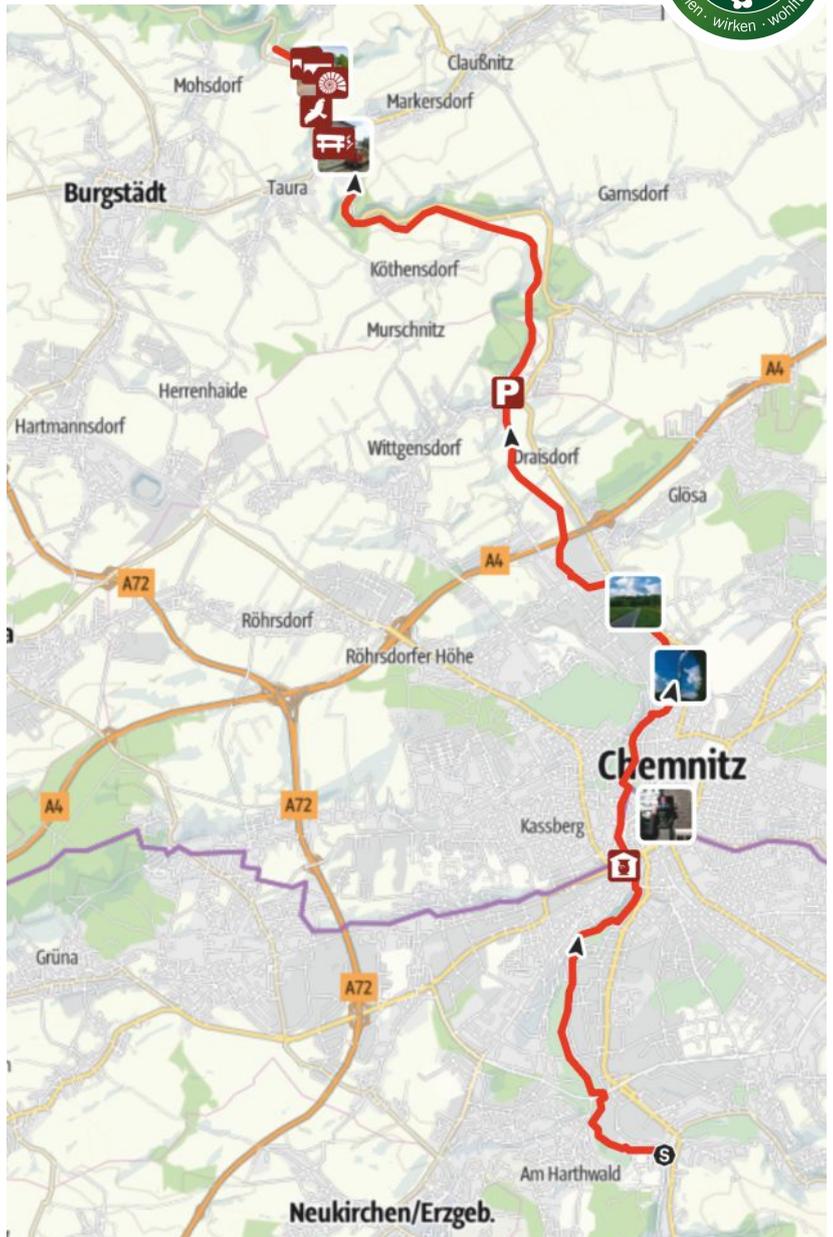


Bild: Bastian Rakow



## Wasserschloß Klaffenbach März / April 2023

**CHRISTINA ROMMEL - SCHOKOLADE DAS KONZERT**

**10. März 19.30 Uhr**



Christina Rommel ist eine der derzeit erfolgreichsten Live-Musikerinnen der deutschen Rock-Szene und berühmt für ihre legendären Schokoladenkonzerte. Mit ihrem international einzigartigen Show-Konzept gastiert die Sängerin - mit Chocolatier und Band - in Klaffenbach und überzieht das Wasserschloß mit einem Hauch aus Schokolade. Die Bühne wird zur großen Schokoladenküche, in der die Musiker und der Chocolatier gemeinsam ihre Handwerkskunst auf höchstem Niveau zelebrieren.

Zu den Klängen bekannter Rommel-Songs beginnt eine fesselnde musikalische Reise durch die Welt der Schokolade; garniert mit genussvollen Schoko-Geschichten und witzigen Dialogen. Verführerische Aromen strömen sanft durch die Luft und harmonieren mit der atmosphärischen Schoko-Kulisse. Chocolatier und Schoko-Mädchen/Jungen servieren diverse Kostproben ihres Könnens und natürlich zeigen Christina Rommel und Band, warum sie zu den besten Live-Musikern des Landes gehören.

Kein normales Konzert, sondern purer Hochgenuss!

**12.03.2023** 15.00 Uhr

**Puppentheater - Rapunzel** - mit dem Theater am Globus

Lustig und charmant, handfest und poetisch wird das Märchen von Rapunzel gespielt. Die gut gesetzte Kombination von Puppenspiel und Musik und die freundlich-doppelsinnige Weise, in der die Geschichte gespielt, erzählt, gesungen und kommentiert wird, bringen den Zuschauern das Grimmsche Märchen vor, wie sie es kennen, in all seiner Schönheit und Tragik, lassen aber auch Raum für die eigene Fantasie und bereiten viel Spaß.

**24.03.2023** 14.00 Uhr

**Workshop Kalligraphie mit Christiane Kleinhempel**

**25.03.2023** 9.30 Uhr

Wir beschäftigen uns mit der Faszination "Schrift": die Handschrift, Kalligraphie, Schönschrift, Kunstschrift - Was macht sie aus? Was begeistert uns? Das Ordentliche? Das Gekritzelt? Ist es der Moment des Linienziehens oder die Begeisterung beim Anblick eines geschriebenen Blattes? Ein lesbarer Text oder ein Schriftbild, auf dem vermeintlich nichts steht?

**26.03.2023** 9.30 Uhr

Der Workshop richtet sich an Anfänger und Fortgeschrittene gleichermaßen.

**09.04.2023** 11 - 18 Uhr

**EGGtive - Ostern aktiv im Wasserschloß** -

**10.04.2023** 11 - 18 Uhr

das aktive Osterprogramm für Jung und Alt - lädt Familien am Ostersonntag und -montag ins Wasserschloß Klaffenbach mit GPS-gestützter Ostereiersuche beim sogenannten „Eier-Caching“ ein.

**Eintritt frei**

**09.04.2023** 11 und 15 Uhr

**Puppentheater - Die Bremer Stadtmusikanten** - mit dem Figurentheater Cornelia Fritzsche

Es waren einmal ein Esel, ein Hund, eine Katze und ein Hahn ...

**16.04.2023** 19.30 Uhr

**hautnah! - Die Talkshow - Filmgeschichten mit Gojko Mitic**

Für die einen ist Gojko Mitic der „Chefindianer der DEFA“, für die anderen der „Winnetou des Ostens“. In jedem Fall ist er ein Phänomen. Sein Markenzeichen: lange schwarze Haare, gestählter Körper und Rollen, die immer auf der Seite des Guten waren.

## UNZEITGEMÄß

Gesammelte technische Kuriositäten und Raritäten:  
Sammlungen Steffen Schaale, Richard Roth und Mark Graupner



**11. MÄRZ bis 9. JULI 2023**

**Aus der Reihe „Collection - The unseen“**

Zu sehen und anzufassen sind gesammelte technische und elektromechanische Geräte aus mehreren Jahrhunderten. Einige der ausgestellten Geräte dürfen durch Berührung „zum Leben“ erweckt werden. Alle gezeigten Exponate wurden von technikversierten Sammlern der Region zusammengetragen und teils liebevoll restauriert. Historische Bügeleisen und Maschinen, mechanische, elektromechanische und elektrische Technik legen Zeugnis vom Erfindungsreichtum der Konstrukteure, Techniker, Handwerker und Ingenieure in der Zeit der Industriellen Revolution in Europa. Die sorgfältig und unterschiedlich ausgeführten Formen und Oberflächen offenbaren zugleich den ästhetischen Wertanspruch dieser Epoche. **Öffnungszeiten der Ausstellung: Di - So, Feiertage 11 - 17.00 Uhr**

**VERNISSAGE**  
am 11. März, 16 Uhr

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie unter  
[www.c3-chemnitz.de/de/Veranstaltungskalender\\_1220.html](http://www.c3-chemnitz.de/de/Veranstaltungskalender_1220.html)



**WASSERSCHLOSS  
KLAFFENBACH**

**kurzeitladen® Aktiv**

**Achtsam und entspannt in den Frühling**

Ab 10. März 2023 in Neukirchen, Bahnhofstraße 4  
Kurse zum Thema „**Mentale Gesundheit**“

Freitags: 10 - 11 Uhr und 11.30 - 12.30 Uhr  
**Yoga für Anfänger und Fortgeschrittene**  
Anmeldung unter: Claudia Rümmler, Deine Yoga Zeit - Chemnitz  
Telefon: 0162/4976845  
E-Mail: claruem@gmx.de

Freitags: 13.00 - 14.45 Uhr  
**Achtsamkeitsworkshop „Mein Tag in Achtsamkeit“**  
Anmeldung unter: Susann Uhlig, Living Yoga Erzgebirge  
Telefon: 0176/34130669  
E-Mail: info@livingyoga-erz.de

Kurzeitladen® GbR Nadja Hecker & Josephine Leonhardt-Dietrich  
info@kurzeitladen.de  
0174 99 39 882 & 0170 89 16 322

**Frühlingserwachen**

im **kurzeitladen®** Neukirchen  
Hauptstraße 87-89

Osterüberraschungen  
aus der Region & alles für die  
Osterbäckerei und die Frühlingsküche

**27.03. bis 06.04. 2023**

**Öffnungszeiten**  
MONTAG bis FREITAG 11 - 18 Uhr  
SAMSTAG 9 - 12 Uhr

**NATURMARKT**  
NATUR · KULTUR · REGIONAL

IM WASSERSCHLOSS KLAFFENBACH

**1. MAI 2023**  
10 BIS 17 UHR | SCHLOSSHOF

Zahlreiche Direktvermarkter und Handwerker der Region präsentieren und verkaufen frische und hochwertige Produkte aus umweltgerechter Landwirtschaft, ökologischem Anbau und traditionellem Handwerk. Ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm mit Musik, Kreativangeboten, Ausstellung uvm. begleitet das bunte Markttreiben.

[www.wasserschloss-klaffenbach.de](http://www.wasserschloss-klaffenbach.de)

ORTHOPÄDIE TECHNIK | REHA TECHNIK | SANITÄTS FACHHANDEL | MIEDER WAREN | HOME CARE

**JETZT NEU BEI UNS!** Beratung und Anpassungen unseres Orthopädie-schuhmachers in Ihrer Neukirchner Filiale.

**ORTHOPÄDIESCHUHMACHER**  
Montag, den 20.02.2023, 06.03. & 20.03.2023  
von 10 - 17 Uhr  
in Neukirchen

- ✓ Einlagen
- ✓ diabetesadaptierte Fußbettung
- ✓ Diabetiker-Schutzschuhe

*Leben ist Bewegung. Bewegung ist Leben.*

**DAS HANDWERK**  
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

**Wir bilden aus! - Azubi gesucht**  
Orthopädietechnik-Mechaniker/-in ▶▶▶



Tagespflege & Fahrdienst „Alte Grundschule“  
Schulstraße 7a  
09235 Burkhardtsdorf | OT Meinersdorf

Telefon 03721 2747667  
E-Mail info@altegrundschule.de

Tagespflege „Am Eisenweg“  
Randsiedlung 6  
08297 Zwönitz | OT Brünlos

Telefon 037296 5468860  
E-Mail info@tpam-eisenweg.de

Pflege in guten Händen.



## DANKSAGUNG

*Ein geliebter Mensch,  
der immer für uns da war,  
lebt nicht mehr.  
Was uns bleibt, sind Liebe,  
Dank und Erinnerung  
an viele schöne Jahre.*

In Liebe und Dankbarkeit nahmen wir  
Abschied von meiner lieben Ehefrau,  
unserer lieben Mutter, Schwiegermutter,  
Oma und Uroma

### CHRISTA FÖRSTER

geb. Reichel

\* 28. April 1938 † 15. Januar 2023

Wir bedanken uns recht herzlich bei allen  
Verwandten, Bekannten, Freunden und  
Nachbarn für die erwiesene Anteilnahme  
durch Blumengrüße, Geldzuwendungen  
und letztes Geleit.

In liebevoller Erinnerung  
Ehemann Manfred  
Sohn Ralf mit Ute  
Tochter Manuela mit Harald  
Enkelkinder mit Familien und Urenkel

Neukirchen im Februar 2023

**su vida Pflegedienst**  
**HERA**

- Grundpflege
- Häusliche Krankenpflege
- Verhinderungspflege und Entlastungsleistungen
- Hilfe bei der Haushaltsführung
- Vermittlung von Hilfsdiensten
- Beratung

Ambulanter Pflegedienst  
su vida GmbH  
Hauptstraße 98  
09221 Neukirchen

Tel.: 0371 / 234 505 57

Website: [www.heraresidenzen.de](http://www.heraresidenzen.de)  
E-Mail: [info@su-vida.de](mailto:info@su-vida.de)

## Immobilienanzeigen

### VERMIETUNG NEUKIRCHEN

Ruhige sanierte 3-Raum-Wohnung 83,90 qm in Neukirchen zu vermieten. Stellplatz vorhanden.

Tel.: 0371 / 21 71 25 nach 16 Uhr 0178 / 88 132 80

### SUCHE

Junge Familie mit 2 Kindern (7 und 11 Jahre) sucht helle Wohnung ab 100 qm (mind. 4 Zimmer) in einem max. 3 Familienhaus in Neukirchen, (Umkreis 5 km), Adorf oder Stelzendorf möglichst mit Garage, Keller, Balkon und Terrasse. Tel.: 0170 / 56 16 295

## Kleinanzeigen

### FRÜHLINGSMARKT

Verkauf von selbst genähten/gebastelten Sachen für Kinder und Erwachsene 17.03.2023, 13.00 - 17.00 Uhr, Carport K. Richter, Rosenweg 55, 09221 Neukirchen/OT Adorf

### SUCHE

zuverlässige, vertrauensvolle und freundliche Reinigungskraft ("gute Seele") für eine Bürofläche inkl. Nebengelass eines sauberen Unternehmens, in einem Haus mit reinigungsfreundlichen, neuen Fußböden.

Arbeitszeit 1x wöchentlich 3 Stunden (vorzugsweise am Freitag, aber nicht zwingend), Vergütung nach Vereinbarung, gut geeignet für einen Zuverdienst.

Vielen Dank vorab für Ihren Anruf unter 01520-7777075



## DEINE WERKSTATT FÜR MOTORRAD & FAHRRAD

Hauptuntersuchung  
Hol- & Bringservice  
Ersatzteile & Zubehör  
Reifenservice  
Überwinterungsservice  
Unfallinstandsetzung  
Wartung & Reparatur



Neuräder  
Ersatzteile  
Zubehör  
Wartung  
Reparatur  
Service  
Leasing

Adorf · Burkhardtsdorfer Str. 3a · 03721-20 659  
[www.motoshop-oehler.de](http://www.motoshop-oehler.de)

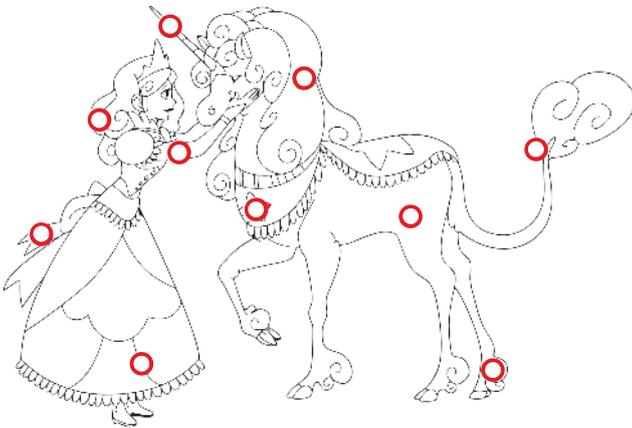


RECYCLING von Kartonagen, Papier, Folie  
CONTAINERDIENST von 1-35 m<sup>3</sup>  
ANNAHME VON Bauschutt, Beton, Erde, Altholz, Sperrmüll,  
Gartenabfällen, Altpapier  
VERKAUF VON SCHÜTTGÜTERN Betonrecycling, Sand,  
Splitt, Kies, Frostschutz



Thalheimer Straße 17-21  
09125 Chemnitz  
Telefon: 0371 / 22 40 00

### Auflösung FEHLERSUCHBILD



## hg+s

Hausgeräte & Service  
**Jens Wolf**



Ihr Kundendienst für  
Wasch-, Kühl-, Gas- und Elektrogeräte

**Telefon: 0371 / 21 70 96**

Hauptstraße 74 | 09221 Neukirchen  
e-mail: [service@hgs-24.de](mailto:service@hgs-24.de) | [www.hgs-24.de](http://www.hgs-24.de)

**Diakonie**  
Stadtmission Chemnitz

#MissionMensch



Montag bis Freitag  
08:00 - 16:00 Uhr  
Fahrdienst möglich

[www.stadtmission-chemnitz.de](http://www.stadtmission-chemnitz.de)

## Tagespflege Haus Waldquell

Sie möchten raus aus der Einsamkeit, suchen Gemeinschaft oder Entlastung bei der Pflege, wollen Ihr Zuhause und Ihr gewohntes Umfeld aber nicht aufgeben? Dann ist unsere Tagespflege Haus Waldquell genau das Richtige für Sie! Direkt am Rabensteiner Wald erwarten

Sie hier Gemeinschaft, Erholung und vielfältige Tagesaktivitäten. Rufen Sie an oder kommen Sie vorbei - wir beraten Sie gern!

Telefon: 0371/ 54 306 287  
[waldquell@stadtmission-chemnitz.de](mailto:waldquell@stadtmission-chemnitz.de)

Tagespflege Haus Waldquell, Rabensteiner Straße 14a, 09224 Chemnitz / OT Grüna

**25 Jahre Apotheke Neukirchen**

**1. April 2023**

Wir laden Sie recht herzlich ein, an diesem Tag mit uns zu feiern in der Zeit von **10.00 bis 14.00 Uhr**.

Werfen Sie einen Blick hinter die Kulissen und erfahren Sie Interessantes über uns und unsere Arbeit:

- Führung durch die Apotheke
- Vorführung einer Salbenherstellung
- Apothekenquiz
- Pflanzenrätsel
- Verkostung Rabenhorst Säfte
- Verkostung Minzinger Fruchtschnitten
- Büchermarkt Die Einnahmen gehen an „Lukas Stern e.V.“
- Luftballons

**Ihr Team der Apotheke Neukirchen**  
Mo-Fr 8:00 - 18:30 Uhr • Sa 8:00 - 12:00 Uhr

**AM STERN APOTHEKE NEUKIRCHEN**  
AM STERN - CHEMNITZER STRASSE 2  
info@apotheke-neukirchen.de Tel. 0371 / 22 41 30  
www.apotheke-neukirchen.de

OTTO-DESIGN 03-23

Reisen in guter Gesellschaft **Reisebüro Am Stern** www.reisebuero-am-stern.de

Hauptstraße 96, 09221 Neukirchen, Tel.: 0371 / 217 686, e-mail: service@reisebuero-am-stern.de

**Kärnten & Millstätter See**  
Großglockner - Nockalmstraße - Wörthersee

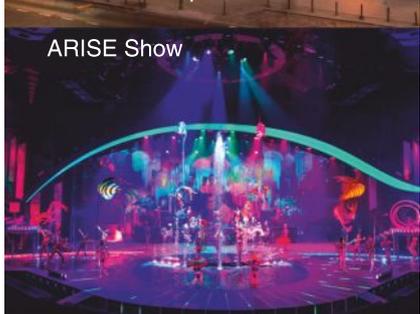
**Begleitete Reise ab/bis Chemnitz vom 11.06.23-18.06.2023**

- Fahrt im Midi- oder 4\* Reisebus ab/bis Chemnitz
- 7 x Übernachtung mit Halbpension im Ferienhotel Trattnig
- Begrüßungsgetränk und Ziehharmonika-Abend
- 1 x Kärntner Schmankerl-Abend
- Panoramafahrten auf der Malta-Hochalm-Straße, der Großglockner-Hochalpenstraße und der Nockalmstraße
- Vogesenrundfahrt (zum Grossen und Elsässer Belchen)
- Wanderungen zum „Lug ins Land“, zum „Granattor“ und zum „Zwergsee“
- Besuch der „Kaslab'n“ Käserei in Redenthein inklusive Führung & Verkostung
- Schiffahrt auf dem Wörthersee & auf dem Millstätter See
- Reisebegleitung ab/bis Chemnitz, uvm.

**Preis pro Person im DZ 930 €**  
Zuschlag im EZ 80 €

Informationen und Buchung bei uns im Reisebüro!

**Berlin - (zu Wasser & zu Land) mit Friedrichstadtpalast 23. - 25.06.2023**



- 23.06.2023** Freitag: Fahrt nach Berlin, Spreefahrt
- 24.06.2023** Samstag: Potsdamer Platz & Friedrichstadtpalast "ARISE Grand Show"
- 25.06.2023** Sonntag: Stadtrundfahrt & Rückreise

**Preis p. P. ab/an Chemnitz & Lichtenau:**  
Doppelzimmer **447 EURO**  
Einzelzimmer **582 EURO**

**Leistungen:** Busanreise ab/an Chemnitz und Lichtenau, 2x ÜF im 4-Sterne-Hotel Park Plaza Wallstreet, Citytax, 3½-stündige Spreefahrt, Rundgang Potsdamer Platz & Auffahrt Kollhoff-Tower, Eintrittskarte „Arise Grand Show“ Kat. 4, 3-std. Stadtrundfahrt & Auffahrt Glockenturm am Olympiastadion, 30.04. Mittagsgesicht Currywurst & Pommes, Sicherungsschein

**ARISE GRAND SHOW im Friedrichstadtpalast:**  
"ARISE entfacht einen Gefühlssturm, der auch Dein Herz ergreifen wird. Anrührend und aufwühlend, erfüllt mit Hoffnung, Glück und Lebensfreude. Verliebe Dich in über 100 Künstler:innen auf der größten Theaterbühne der Welt. Extravagante Kostüme, atemberaubende Bühnenbilder und artistische Höchstleistungen bringen Dich zum Staunen und zaubern Dir ein beglücktes Strahlen ins Gesicht." (Quelle: Friedrichstadtpalast)



Reiseveranstalter: ReiseFreiheit GmbH, W.-Sagorski-Str. 22, 09122 Chemnitz, Fordern Sie unsere detaillierte Reisebeschreibung noch heute an!

**„Ich brauche keine Millionen - Eine Marika-Rökk-Revue“ Tagesfahrt Tom Pauls Theater am 19.3.2023**  
Bus ab/an Chemnitz Busbahnhof, Yorckgebiet, VITA-Center, OLI-Park Lichtenau, Kaffeetrinken in Ilsees Kaffeestube mit Kaffee, Eierschecke, Eierlikör, Abendessen in Ilsees Kaffeestube, ungarisches "Marika Rökk Menü" Marika Rökk Revue, **Preis pro Person: 115 EURO**

**Dresden Dixilandfestival Samstag 20.05.2023**  
Bus ab/an Chemnitz Busbahnhof, Yorckgebiet, VITA-Center, OLI-Park Lichtenau, Ankunft in Dresden, Bummeln Sie auf der Dixieland-Meile zwischen Hauptbahnhof und Elbe, ca 19:15 Uhr Zustieg historischer Raddampfer „PD Krippen“, 19:30 Uhr Abfahrt des Raddampfers nach Pillnitz & zurück, Liveband, die Prager „Old Boys“ ca 22:30 Uhr Rückfahrt **Preis pro Person: 84 EURO**

**Reisebüro ReiseFreiheit** www.reisefreiheit.de • mail@reisefreiheit.de  
ReiseFreiheit GmbH im Vita-Center 09122 Chemnitz • W.-Sagorski-Str. 22 Telefon: 0371 - 2 80 60 55